



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 56

Donnerstag, 6. Juli 2017

Nummer 27

Nachruf

Die Gemeinde Tannheim trauert um
ihr ehemaliges Mitglied des Gemeinderats

Herrn Walter Reißle

der am 28. Juni 2017
nach einem erfüllten Leben verstorben ist.

Der Verstorbene gehörte während
3 Wahlperioden, von 1975 bis 1989, insgesamt
für 14 Jahre, dem Gemeinderat an
und übte auch kurzzeitig das Amt des
stellv. Bürgermeisters aus.

Sein ehrenamtliches Engagement während
dieser Zeit war geprägt von Objektivität,
Gewissenhaftigkeit und demokratischer Verant-
wortung zum Wohle der Gemeinde
und ihrer Einwohner.

Wir mussten Abschied nehmen von einem
Mann, der sich in besonderer Weise um unsere
Gemeinde verdient gemacht hat.

Er hinterlässt eine schmerzliche Lücke
in unserem Gemeindeleben.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt in diesen
Tagen den Angehörigen.

Für die Gemeinde und den Gemeinderat

Wonhas, Bürgermeister

Einladung zum Tannheimer Fest

Am kommenden

Samstag, den 08. Juli 2017

begehen die kirchliche und bürgerliche Gemeinde die-
sen Feiertag – wiederum in Erinnerung an das von
H.H.Pfarrer Farny in der Nacht vom 25. auf den 26.
April 1945 abgelegten Gelöbnisses einer alljährli-
chen Dankprozession zur Lourdesgrotte, damit die
Gemeinde auch in den letzten Tagen des Zweiten
Weltkrieges vor Schaden bewahrt bliebe.

Wir werden zuerst um 18:30 Uhr mit der Prozession
zur Lourdesgrotte beginnen und dann gemeinsam den
Gottesdienst in der Pfarrkirche feiern.

An die Mitglieder des Gemeinderats, des Kirchen-
gemeinderats, des Musikvereins sowie der Fahnen-
abordnungen der Vereine ergeht daher die herzliche
Bitte, sich bis zu diesem Zeitpunkt vor der Kirche
einzufinden.

Thomas Wonhas
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Impressionen von der Einweihung des Rathausplatzes in der Ortsmitte

Es war ein wunderbares Fest von den Bürgern für die Bürger auf dem neu gestalteten Platz. Herzlichen Dank an alle Vereine, Bildungseinrichtungen und Helfer, die das Fest mit vorbereitet, den ganzen Tag über mitgeholfen und das Programm so schön und abwechslungsreich gestaltet haben.



Sonntagfrüh: Aufbau des Festplatzes bei Nieselregen



Feierstunde, umrahmt vom Musikverein und Festrednern, mit Fahnenabordnungen der mitwirkenden Vereine



Segnung des Platzes durch die Pfarrer Stolz und Hütter



Besondere Ehrengäste (v. l. n. r): Oberbürgermeister Manfred Schilder, MdB Martin Gerster, Gastgeber BM Thomas Wonhas, Erster Landesbeamter Walter Holderried und MdL Raimund Haser



Ehemaliger Bürgermeister Friedemann Weindel mit Gattin



Viele Helfer und Gäste beim Mittagstisch, bei Kaffee und Kuchen, an den Getränkeständen und in der Weinlaube



Der Rathausplatz wird zum „Festplatz“



Der Rathausplatz wird zur Showbühne: Aufführungen des Kindergartens, der Schulen und der Sportjugend sowie Aufbau eines Spielparcours



Gemütlicher Ausklang mit dem Chor Liederkranz und Hans Ernie





10. Tannheimer Ferienprogramm 2017



Das diesjährige Ferienprogrammheft ist da. Die Grundschul Kinder und die Schüler der Montessori-Schule haben das Programmheft in der Schule erhalten, für die Kindergarten Kinder liegt es im Kindergarten aus; für alle anderen liegt das Programmheft im Rathaus, in den Bäckereien und in den Metzgereien aus. Selbstverständlich gibt es das Programmheft auch zum Nachlesen auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemeinde-tannheim.de) unter dem Punkt Betreuung/Bildung.

Wir haben ein reichhaltiges Programm zusammengestellt. Ihr könnt dabei unter 20 Veranstaltungen wählen. So gibt es neben kreativen Angeboten und Naturerlebnissen auch Sportliches und Musikalisches zu erleben.

Bitte beachten Sie, dass die Altersangaben verbindlich sind!!!

Es zählt das Alter im Monat der Veranstaltung.

Abgabefrist der Anmeldungen 10. Juli 2017 - 13. Juli 2017
Briefkasten am Rathaus.

Abholung der Pässe
am 21.07.2017 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr



Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 28.06.2017

1. Sanierungsprogramm für kleinere Städte und Gemeinden 2012 (LRP)
 - Sanierung des Gebäudes Rathausplatz 2
 - Vorstellung der Detailplanung mit Kostenschätzung
 - Weitere Vorgehensweise

Herr Architekt Sick, Architekturbüro Sick & Fischbach, Ochsenhausen, wurde in der Sitzung vom 22.05.2017 beauftragt, die Kosten für eine grundlegende Sanierung zu schätzen. In diesem Zusammenhang wurden deshalb auch Fachingenieure für die Elektro- sowie Sanitär- und Heizungsbereiche einbezogen. Herr Sick berichtete im Gremium, dass die Sanierungskosten auf brutto rd. 862.000 € incl. Architektenhonorar geschätzt wurden. Als Grund für die markante Zunahme der Sanierungskosten im Vergleich zu den geschätzten Kosten vor rd. 2 Jahren wurden insbesondere die derzeitigen Handwerkerpreise genannt, die am Markt bei Gebäudesanierungen im Regelfall infolge voller Auftragsbücher derzeit zu erwarten sind. Herr Sick konnte am Ende seines Vortrags den Mitgliedern des Gemeinderats zu keiner Sanierung auf dieser Basis raten. In der anschließenden Diskussion wurde diese Meinung im Gremium so grundsätzlich geteilt. Alternativ wurde daher angeregt, den weiteren Blick auf einen etwaigen klassischen Neubau bzw. einen praktisch vollsanierten Neubau zu richten, der in etwa der Kubatur des bestehenden Gebäudes Rathausplatz 2 entspricht. Dies bedarf indes noch im Einzelfall einer konkreteren Abstimmung mit dem Landratsamt Biberach. Eine Entscheidung konnte und wollte der Gemeinderat in der Sitzung daher unter diesen Umständen nicht treffen. Die weiteren Schritte sollen deshalb in einer noch anzuberaumenden Klausursitzung des Gemeinderats erörtert werden. Dieser Vorgehensweise wurde beschlussmäßig einstimmig so zugestimmt.

2. Antrag des Sportvereins Tannheim e.V. auf Anlegung eines Faustballfeldes auf dem Sportplatzgelände bei der Grundschule Tannheim

Der Sportverein Tannheim e.V. beantragte die Anlegung eines Faustballfeldes für Bundesligaspiele zwischen dem Kiosk des Sportvereins und der Wendeplatte an der Kronwinkler Straße. Dieser Standort ist aus Sicht des Vereins am günstigsten, da der geplante Platz unmittelbar am besagten Kiosk sowie in der Nähe der Umkleideräume liegt. Die Mitglieder des Gemeinderats stimmten der Anlegung des Faustballfeldes an dortiger Stelle auf Kosten des Sportvereins einstimmig zu und ergänzten zudem, dass im hinteren Teil des bisherigen Vereinstrainingsplatzes gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt eine Wiese zum Zwecke von Ökopunkten angelegt werden solle. An der Wendeplatte müssen zudem noch zwei bis drei Bäume aus Platzgründen gefällt werden, die jedoch vor dem jetzigen Zaun ersatzgepflanzt werden können.

3. Brand im Vereinsheim der Narrenzunft Daaschora-Weibla Tannheim e.V.

- Sachstandsbericht

Wegen eines technischen Defekts in der Herdplatte kam es am 17.05.2017 zu einem Schmelzbrand im Vereinsheim der hiesigen Narrenzunft. Da zum großen Glück alle Fenster und Türen verschlossen waren, konnte sich der Brand mangels Sauerstoff nicht ausbreiten. Das Inventar sowie der komplette Innenausbau waren jedoch zerstört. Zwischenzeitlich konnte unter Federführung von GR Rehm bei der Gebäudeversicherung die weit überwiegende Sanierung des Innenausbaus erreicht werden. Zunftmeisterin Klara Schlecht berichtete zudem in der Sitzung von den bisherigen Aufräumaktivitäten der Vereinsmitglieder sowie von der beabsichtigten Sanierung des Raums. Frau Schlecht unterstrich außerdem, dass der Verein nach Abschluss der Sanierungsarbeiten eine entsprechende Inventarversicherung abschließen wolle, was in diesem Zusammenhang allen Vereinen im Dorfgemein-



schaftshaus oder sonstigen gemeindlichen Räumen empfohlen wird. Diskussionspunkt im Gremium war anschließend zudem die Frage, wie man zukünftig eine funktionelle Brandmeldeanlage betreiben soll. Hier wird die Verwaltung noch nähere Informationen einholen und wieder berichten.

4. Änderung des Weges des Fasnetsumzugs über den Rathausplatz sowie Rathausstürmung – Vorschlag der Narrenzunft Daaschora-Weibla Tannheim e.V.

Die Narrenzunft Daaschora-Weibla Tannheim e.V. beantragte vor kurzem, am Donnerstag vor dem Umzugstag auf dem neu sanierten Rathausplatz einen Narrenbaum stellen zu wollen und anschließend das Rathaus zu stürmen. Zudem wolle man den bisherigen Umzugsweg ändern. Aufstellungsort wäre nun der Parkplatz am Dorfgemeinschaftshaus. Von dort würde der Umzug in die Hindenburgstraße einbiegen, über den Rathausplatz Richtung Hauptstraße führen. Von dort nimmt der Umzug seinen bisherigen Verlauf wieder Richtung Dorfgemeinschaftshaus, wo er endet. Dies habe u.a. den Vorteil, dass das Umzugstreiben gebündelt im Ortskern stattfindet. Zudem könne die Vollsperrung in der Leutkircher Straße an diesem Tag vermieden werden. Busse und PKWs könnten in der Bahnhofstraße parken. In der anschließenden Diskussion sah man aus der Mitte des Gemeinderats hingegen die Sache mit etwaigem Konfetti in den Pflasterfugen vor dem Rathaus kritisch. Die Auskehrung könnte einen höheren Aufwand verursachen. Zunftmeistern Klara Schlecht versprach daraufhin, im Einladungsschreiben sowie beim Zunftmeisterempfang auf die Narrenzünfte verständnisvoll und milde einzuwirken. Die Mitglieder des Gemeinderats stimmten sodann weit mehrheitlich für den neuen Umzugsweg nebst Narrenbaum und Rathaussturm.

5. Beschaffung eines Kastenfahrzeugs für das Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim – Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO

Am 09.05.2017 drang bei der Durchfahrt einer vermeintlichen Pfütze in der Alten Kiesgrube Wasser über den Kühler in den Zylinderkopf ein und verursachte nach zwischenzeitlicher Überprüfung durch die Autoreparaturwerkstatt einen Instandsetzungsaufwand von rd. 5.000 € bis 6.000 €. Bei einem Restwert des Fahrzeugs von schätzungsweise 3.000 € kann von einem Totalschaden ausgegangen werden. Mittlerweile wurde das Schadensereignis der gemeindlichen Versicherung gemeldet, die bereits eine Ausgleichsleistung von 2.900 € an die Gemeinde geleistet hat. Da das Kastenfahrzeug dem Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim unmittelbar zur Aufrechterhaltung der gemeindlichen Trinkwasserversorgung sowie des Brandschutzes als gemeindliche Pflichtaufgaben dient, konnte wegen besagter Unaufschiebbarkeit ein reguläres Ausschreibungsverfahren aus zeitlichen Gründen nicht erfolgen. Nach vorheriger Beratung innerhalb des Bauhofpersonals sowie in nichtöffentlicher Sitzung vom 22.05.2017, vergab daher der Vorsitzende im Wege der Eilentscheidung gem. § 43 Abs. 4 GemO die Vergabe zur Beschaffung eines Kastenfahrzeugs Opel Vivaro für das Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim an die Fa. Automobile Hailer, Tannheim, zum Nettoangebotspreis von 16.380,06 €. Der Gemeinderat nahm von dieser Eilentscheidung Kenntnis.

6. Bauanträge

Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Abbruch des bestehenden Balkons und Neubau eines Carports mit Eingangüberdachung an ein bestehendes Wohnhaus, Lindenweg 3, wurde hergestellt. Vom Neubau eines Dreifamilienhauses mit Carport, Habichtweg 5, im Kennnissgabeverfahren wurde Kenntnis genommen.

7. Bürgerfragestunde

Ein Bürger regte an, das Straßenschild Bachweg direkt am Einmündungsbereich Bachweg/Hauptstraße zur besseren Orientierung zu platzieren.

Ein anderer Bürger ergänzte, dass im Bachweg von der Seite Mühlbergstraße her kommend das Verkehrsschild einer Geschwindigkeitsbegrenzung für 30 km/h fehle. Auf der anderen Seite des Bachwegs stehe indes ein solches Schild.

Die Verwaltung sicherte entsprechende Klärung zu.

8. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:

- Voraussichtlich letzte Sitzung vor der Sommerpause am 24.07.2017;
 - Auslieferung der Abwassertauchpumpen und des Schlammsaugers für die Freiwillige Feuerwehr;
 - Erhöhte Förderung für den Umbau des Bahnübergangs in Arlach; es wurden 40.000 € aus dem Ausgleichsstock zwischenzeitlich zugesagt;
 - Kauf von Pflanzkübeln für den Rathausplatz, was jedoch weit mehrheitlich vom Gremium zum wiederholten Male abgelehnt wurde;
 - Baldige Fertigstellung der Baustelle in der Alpenstraße;
 - Verbesserung der Taktzeiten auf der Württembergischen Allgäubahn; ab Dezember 2017 werden von Montag bis Freitag zusätzliche Züge das Angebot auf einen Studententakt zu gewissen Tageszeiten verdichten;
- aus der Mitte des Gemeinderats wurde u.a. bemerkt:
- Beginn der „Spielstraße“ am Dorfplatz schon an der Einmündung zur Montessori-Schule;
 - Undurchsichtige Straßenbezeichnung im Bereich der Beethovenstraße/Lindenweg, was indes aus Sicht des Vorsitzenden so stimme;
 - Ausbrechende Fugen an den Einzeilern in älteren Baugebieten und an der Hauptstraße, in denen anschließend unschönes Unkraut wuchert.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 10. Juli 2017**, findet um 20:00 Uhr eine Probe für **den Zug 1** im Feuerwehrhaus statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

VHS Illertal

Das Büro ist am Donnerstag, 6.07.2017 + Freitag 07.07.2017 geschlossen, wir bitten um Beachtung!

Donnerstag, 06.07.2017

Qigong am Vormittag (Christina Mack), 4 Termine, 9– 10 Uhr, 24 Euro, kath. Gemeindehaus Erolzheim,

Samstag, 08.07.2017

Goldschmiedekurs für Anfänger und Fortgeschrittene (Wenzel Kreissle), 2 Termine (+ Sonntag, 09.07.2017), 12 – 19 Uhr, 78 Euro, Atelier Wenzel Kreissle, Aitrach, Austraße 10

Montag, 04.09.2017

Töpferworkshop „Halloween“ (Anja Veit), 3 Termine, 14 – 16:30 Uhr (+ Dienstag, 05.09.2017 + Samstag, 30.09.2017), 28 Euro++ Materialkosten, Schule Kirchberg, Werkraum,

Freitag, 15.09.2017

Wühlmausfangkurs (Hans-Peter Hannak, Fachwart), 2 Termine, 19 – 20 Uhr (+ Samstag, 16.09.2017, 9 – 11 Uhr), 14/10 Euro, Dorfhaus Kirchberg, EG Küche,

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind qualifiziert, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten?

Wir planen das neue Semesterprogramm Herbst/Winter 2017 – neue Kurse beginnen Ende September. Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Gerne nehmen wir Vorschläge von unseren KursteilnehmerInnen zur Planung des neuen Semesters entgegen!



Information über Inspektion der Regenwasserkanäle.

Im Sinne eines vorbeugenden Hochwasserschutzes hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 24.10.2016 die Kanalinspektion der Regenwasserkanäle und der kanalisierten Bachverdolungen in der Ortslage beschlossen. Ziel der Inspektion ist es die Betriebssicherheit dieser Regenwasserkanäle zu gewährleisten und damit sicherzustellen, dass im Falle eines Starkregenereignisses die Regenwasserkanäle auch in der Lage sind ihre Aufgaben wie gewünscht zu erfüllen. Mittlerweile wurde die Fa. Rothdach Umweltdienst aus Heimerdingen mit der Durchführung dieser Kanalinspektion beauftragt. **Die Inspektionsarbeiten beginnen am 04. Juli.** Mit leichten Behinderungen durch die Reinigungs- und Inspektionsfahrzeuge muss in dieser Zeit gerechnet werden.

Schule Vorbei? Und jetzt? Wie wär's mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr?

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V. bietet ab August 2017 oder später eine freie Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr.

Wir sind der ambulante Pflegedienst in unserer Heimat mit Büros in Ochsenhausen, Erolzheim und Rot an der Rot.

Unsere Mitarbeiterinnen in der Alten- und Krankenpflege versorgen Pflegebedürftige und Kranke sowie alte Menschen, die besondere Hilfe benötigen.

Unsere Mitarbeiterinnen in der Familienpflege unterstützen Familien in Notsituationen.

In unseren mittlerweile sechs Betreuungsgruppen in Reinstetten, Rot an der Rot, Erolzheim, Steinhausen, Dettingen und Ochsenhausen sorgen wir für die Entlastung pflegender Angehöriger und verbringen anregende Stunden mit betreuungs- und unterstützungsbedürftigen Menschen und mit Menschen, die die Geselligkeit suchen.

Für alle diese Aufgabenfelder könnten wir tatkräftige Unterstützung gut gebrauchen. Ein Schwerpunkt der künftigen Arbeit einer FSJ-Mitarbeiterin bzw. eines FSJ-Mitarbeiters läge im Bereich allgemeiner unterstützender Arbeit für unsere Verwaltung. Gute PC-Kenntnisse wären deshalb erwünscht. Ein Führerschein Klasse B wäre hilfreich, ist aber nicht Bedingung.

Wir bieten ein monatliches Taschengeld gemäß der Richtlinien für die Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart und eine abwechslungsreiche Tätigkeit für die Menschen in unserer Region.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf eine kurze Bewerbung. Wir melden uns auf jeden Fall.

Noch Fragen? Dann sind wir gerne für Sie ansprechbar.

Peter Züllig

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e. V.

Krankenhausweg 28

88416 Ochsenhausen

Tel.: 07352 / 923035

Mail: P.Zuellig@Sozialstation-Ochsenhausen.de

www.sozialstation-ochsenhausen.de

Tipps der Polizei für einen sicheren Urlaub

Auch Diebe und Betrüger freuen sich auf die schönste Zeit im Jahr

Bei aller Freude auf einen schönen und erholsamen Urlaub vergisst man nach dem Alltagsstress oft die nötigen Vorsichtsmaßnahmen und erlebt unliebsame Überraschungen. Denn Diebe und

Betrüger machten keine Ferien und wollen mit immer neuen Tricks an das Eigentum von Reisenden kommen. Einfache aber wichtige Tipps der Polizei können helfen, dass die Urlaubsreise wie vorgesehen zu einem der schönsten Ereignisse des Jahres wird. Schon vor Antritt der Reise sollte an die Sicherung von Haus oder Wohnung gedacht werden. Zur Vorbeugung könnten Nachbarn oder Freunde um Hilfe gebeten werden. Denn volle Briefkästen und Mülleimer, ständig heruntergelassene Rollläden oder eine Abwesenheitsnachricht auf dem Anrufbeantworter sind für Einbrecher deutliche Hinweise, dass niemand zu Hause ist. Außerdem sollten Fenster und Türen - auch Balkon- und Terrassentüren - verschlossen, mögliche Kletterhilfen wie Gartenmöbel oder Leitern weggeräumt werden. Für den Notfall ist es gut wenn der Nachbar weiß, wie man im Urlaub erreichbar ist.

Unterwegs versuchen Diebe oft, Urlauber mit der Bitte um eine Gefälligkeit, durch Vortäuschen einer Panne oder mit anderen Tricks abzulenken oder zum Aussteigen aus dem Auto zu veranlassen. So ergibt sich die Möglichkeit, aus dem Fahrzeug Taschen, Handys, Kameras, Navigationsgeräte und andere Wertsachen zu stehlen. Gerade während der Pausen oder beim Tanken können unbeaufsichtigte Autos gestohlen werden. Deshalb sollte der Zündschlüssel immer abgezogen und das Lenkradschloss eingesteckt werden. Vergessen Sie nicht, den Dachträger mit dem Gepäck zu sichern. Auch elektronische Sicherungen bei Autoradios, Autotelefonen und Navigationsgeräten nützen nur, wenn sie aktiviert sind. Mobile Geräte am besten immer aus dem Fahrzeug nehmen. Wertsachen, Wohnungsschlüssel oder Ausweise sind in einem unbeaufsichtigten Fahrzeug - auch im Kofferraum - nicht vor Diebstahl sicher. Sie gehören in verschlossene Innentaschen der Kleidung oder in geeignete Gürteltaschen. Werden Hausschlüssel gestohlen besteht die Gefahr, dass nach dem Autodiebstahl noch die Wohnung ausgeräumt wird. Auch Ersatzschlüssel sollten niemals im oder am Fahrzeug versteckt werden. Diese „Verstecke“ sind auch den Dieben bekannt. Bei Übernachtungen ist es ratsam, das Gepäck aus dem Kofferraum zu nehmen. Es empfiehlt sich, das Fahrzeug auf einem bewachten oder gesicherten Platz oder zumindest auf einem belebten und gut beleuchteten Parkplatz abzustellen. Trampler setzen sich unkalkulierbaren Gefahren aus. Gerade Jugendliche sollten deshalb Angebote von Mitfahrzentralen oder öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Auch am Urlaubsort finden Taschendiebe ihre Opfer in Menschenmengen, zum Beispiel bei Sehenswürdigkeiten. Um größeren Verlusten vorzubeugen, sollte man nur das Notwendigste an Geld und wenn möglich keine Scheck- und Kreditkarten mitnehmen. Geldbeutel sollten nicht lose in der Hosentasche, sondern in Gürteltaschen oder anderen sicheren Behältnissen getragen werden. Ebenso sollte darauf geachtet werden, dass Hand- und Umhängetaschen stets verschlossen sind und mit der Verschlussseite immer zum Körper getragen werden. Auch empfiehlt es sich, Wertsachen und Dokumente in einem Tresor des Hotels oder der Campingplatzverwaltung zu deponieren. Falls Scheck- oder Kreditkarten abhandenkommen, sollten sie sofort gesperrt werden (Sperr-Notruf 116 116 oder + 49 116 116 aus dem Ausland). Die Polizei warnt auch vor skrupellosen Betrügern am Urlaubsort, die die Ferienlaune und die Unwissenheit von Urlaubern gezielt ausnutzen. Vermeintlich in Notlage geratene Landsleute nützen ihr Mitleid aus, um sie zu betrügen. Schnäppchenkäufe entpuppen sich zumeist als wertloser Ramsch.

Weitere Tipps und Informationen zu vorbeugenden Empfehlungen - auch zum persönlichen Notfall-Info-Pass der bundesweiten Kampagne „Sicher mit Karte unterwegs“ - sind unter www.polizei-beratung.de abrufbar oder bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen erhältlich.

Wir wünschen einen schönen und erholsamen Urlaub und eine sichere Heimreise.

Ihre Polizei.

Geschwindigkeitskontrollen

Bei Geschwindigkeitskontrollen im Monat Mai 2017 in unserer Gemeinde hatte das Landratsamt folgende Messwerte zu verzeichnen:

Messstelle	Tag	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen
Tannheim-Egelsee, L 2013, OD	29.05.2017	598	61 (10,20 %)



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Landratsamt am Donnerstag, 6. Juli 2017 nicht geöffnet

Wegen einer internen Veranstaltung des Landratsamtes sind am Donnerstag, 6. Juli 2017, das Landratsamt Biberach in der Rollinstraße 9, 17 und 18, sowie die Außenstellen in Biberach, Riedlingen, Laupheim und Ochsenhausen nicht geöffnet.

Das Kreis-Berufsschulzentrum informiert

Bibliothek/Mediothek schließt für drei Monate wegen Renovierung

Wegen Renovierungsarbeiten schließt die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 10. Juli bis voraussichtlich Mitte Oktober 2017.

In dieser Zeit findet keine Ausleihe und Beratung statt. Verlängerungen sind nur über das Benutzerkonto im Online-Katalog oder per E-Mail unter bibliothek@biberach.de möglich. Medien, die vor der Schließung ausgeliehen werden, erhalten eine Sonderleihrfrist bis mindestens 6. November 2017

Die Medienrückgabe ist von Montag, 10. Juli bis einschließlich Mittwoch, 12. Juli 2017 über die Rückgabeklappe möglich. In dringenden Fällen nimmt die Kreis-Schulverwaltung im Kreis-Berufsschulzentrum ab Donnerstag, 13. Juli 2017 Medienrückgaben entgegen.

Workshop „Gartengestaltung: Stauden- und Ziergarten pflegeleicht anlegen“

Ob Neugestaltung oder Umgestaltung - aller Anfang ist schwer. Deshalb gibt die Gartenplanerin Mandy Hopp am Samstag, 8. Juli 2017 in einem Workshop Tipps zur Gestaltung und zur Bepflanzung eines pflegeleichten Stauden- und Ziergartens. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Schulungsraum des Landwirtschaftsamts Biberach, Bergerhauser Str. 36. Der Workshop richtet sich an alle, die ohne große gärtnerische Vorkenntnisse ihren Garten neu anlegen oder verändern wollen.

In dem vierstündigen Workshop lernen die Teilnehmer, welche Bedingungen die verschiedenen Stauden und Zierpflanzen benötigen und welche Pflege- und Gestaltungsregeln zu beachten sind. Außerdem stellt die Gartenplanerin Mandy Hopp konkrete Pflanz- und Beetkombinationen vor. Bei einer anschließenden Übungsaufgabe können die Seminarteilnehmer das Gelernte anwenden. Der Workshop schließt mit einem Rundgang durch den Kreislehrgarten.

Mitzubringen sind eine Grundriss-Skizze und Bilder des eigenen Gartens sowie verschiedenartige Buntstifte. Die Teilnehmergebühr beträgt 20 Euro. Die verbindliche Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch, 5. Juli beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de

Das Landwirtschaftsamt informiert

Abendseminar „Zitruspflanzen – dekorative Terrassen- und Wintergartenpflanzen“

Mit dem Kauf einer Zitruspflanze für Terrasse und Wintergarten holt man sich ein Stück Urlaub nach Hause. Doch der Anbau der mediterranen Gewächse will gelernt sein. In einem Seminar am Mittwoch, 12. Juli 2017, zeigt Ulrich Unterweger, wie die Pflanzen erfolgreich kultiviert werden. Treffpunkt ist um 19 Uhr am Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36.

Zitruspflanzen sehen äußerst dekorativ aus, ihre Blüten verströmen einen betörenden Duft und sie tragen vitaminreiche Früchte. Doch insbesondere im Winter benötigen sie Aufmerksamkeit und Pflege. In dem Seminar erläutert Ulrich Unterweger, welche Bedingungen für die Gewächse optimal sind und wie Zitronen, Orangen und Mandarinen veredelt werden. Auch zu Schädlingen weiß Ulrich Unterweger Rat.

Wer möchte, kann zu dem Seminar eigene Zitruspflanzen mitbringen. Die Seminargebühr beträgt zehn Euro. Die verbindliche

Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 7. Juli beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de möglich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„KräuterGartenTag“ – Ein sinnlicher Erlebnistag im Museumsdorf Kürnbach

Am Sonntag, 9. Juli 2017, lädt das Museumsdorf Kürnbach gemeinsam mit dem LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen zum „KräuterGartenTag“ ein. Von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucher ein vielfältiges und vor allem duftendes Kräuter-Programm mit Aktionen für Groß und Klein.

Am Sonntag, 9. Juli 2017, von 10 bis 18 Uhr, stellt das Museumsdorf Kürnbach seine prächtig gedeihenden Bauern- und Kräutergärten in den Fokus sowie seine Wiesenflächen mit ihren zahllosen Wildkräutern und bietet ein abwechslungsreiches Kreativ- und Informations-Programm für Groß und Klein. Die LandFrauen Biberach-Sigmaringen zeigen bei Vorführungen rund um die Herstellung schmackhafter und gesunder Produkte, wie die einfachsten Zutaten und Handgriffe ein wirklich erstaunliches Ergebnis hervorbringen können. Auf beeindruckende Weise verbinden die LandFrauen traditionelles Kräuterwissen und moderne Zubereitungs-Tipps und veranschaulichen, wie vielfältig Kräuter verwendet werden können. Dazu gibt es kulinarisch Feinstes aus den Gärten, Deftiges aus der Region und Süßes zum Nachmittag. Irene Bänsch teilt ihre Kenntnisse zu heilsamen, aber oft übersehenen Wildkräutern am Wegesrand in Kräuterführungen und einer Räuchervorführung gerne mit. Verschiedene Gärtnereien aus der Region sind mit ihren Verkaufsständen präsent und bieten alles rund um den Garten von der Zierpflanze hin zu Kräutern an und geben wertvolle Informationen zur richtigen Anlage von Bauern- und Kräutergärten. Tolle Produkte rund ums Thema, von der schmiedeeisernen Gartendeko über aromatische Brotaufstriche hin zu Gewürzen ergänzen das Angebot.

Natürlich dürfen attraktive Vorführungen nicht fehlen: die Besucher des Museumsdorfs erleben das Pressen von Leinöl, das Herstellen von Kräutersalbe und -käse oder das geübte Sensen auf der Museumswiese. Traditionelle Handwerke wie das Besenbinden, das Korbflechten, der Leiterwagenbau, das Sticken, das Töpfern oder das Drechseln sind ebenso dabei und veranschaulichen praktisch, wie schon damals einfache Naturmaterialien zu Nützlichem weiterverarbeitet wurden.

Ebenso gibt der Biberacher Imkerverein Einblick in die ganze Vielfalt der Imkerei. Fachleute zeigen in Schaukästen die Königin in Aktion oder die Arbeiterinnen beim Schwänzeltanz sowie bei der Brutpflege und Honigbereitung. Natürlich werden auch div. Produkte rund um die Biene angeboten und die Kinder können Kerzen ziehen. Überhaupt ist für die Kleinsten einiges geboten: die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. dreht an diesem Tag wieder ihre Runden und freut sich auf zahlreiche Mitfahrer. Zudem können die jüngsten Besucher auf Ponys reiten, Badesalz und Dinkelkissen herstellen, Igel und Schmetterlinge basteln und mit den Brunnenhof-Mönchen Kräuterquark zubereiten.

Für den Hunger bietet neben dem LandFrauenverband auch die Damen vom „Service direkt“ sowie die Kürnbacher Vesperstube samt sonnigem Biergarten an diesem Tage Kulinarisches zum Thema und original Oberschwäbisches. Frisch Gebackenes gibt es wie immer aus dem historischen Backhäusle. Und auch die historische Brennerei Hagmann ist wieder in Betrieb.

Kinder- und Jugendschutz

Informationsveranstaltung zum erweiterten Führungszeugnis

Das Landratsamt Biberach hat in enger Zusammenarbeit mit Verantwortlichen aus allen Bereichen der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit ein Konzept entwickelt, um die Anforderung an einen modernen Kinder- und Jugendschutz im Landkreis Biberach zu erfüllen.

Nach den bundesgesetzlichen Bestimmungen müssen insbesondere Personen, die sich ehrenamtlich oder neben ihrer beruflichen Tätigkeit in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, unter Voraussetzung bestimmter Aspekte ein erweitertes Führungszeug-



Einladung zum
Ökumenischen
Jugendgottesdienst

Wann? 08. Juli 2017; 19:30 Uhr

Wo? Evangelische Kirche Rot an der Rot

Begleitet von: Band Singflut

Auf euer Kommen freut sich das JuGo-Team der
Firmlinge Rot- Haslach- Tannheim

nis vorlegen. Damit soll verhindert werden, dass in kinder- und jugendnahen Bereichen Personen beschäftigt werden, die rechtskräftig wegen einschlägiger Straftaten verurteilt wurden. In den Jahren 2016 und 2017 fanden im Landkreis Biberach bereits verschiedene Informationsveranstaltungen zu diesem Thema statt. Mittlerweile wurde ein Großteil der Vereine und Initiativen im Landkreis angeschrieben und informiert. In Kürze wird das Landratsamt ein Erinnerungsschreiben an diejenigen, die sich noch nicht zurückgemeldet haben, versenden.

Informationsveranstaltung in Bad Schussenried

Für offene Fragen zum Thema findet am Montag, 10. Juli 2017 von 19 bis 20 Uhr in der Aula des Caspar-Mohr-Progymnasiums in der Drümmelbergstraße 22 in Bad Schussenried eine weitere Informationsveranstaltung statt. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an die Verantwortlichen in den Vereinen und Initiativen. Daneben sind auch die Verantwortlichen in den Gemeindeverwaltungen eingeladen. Nach einer kurzen Vorstellung des Konzepts wird ausreichend Zeit für konkrete Fragen zum Thema sein. Ansprechpersonen zum Thema sind Manuela Braun von der Koordinationsstelle für Kinderschutz und Frühe Hilfen, erreichbar unter der Telefonnummer 07351 52-7629 oder per E-Mail an manuela.braun@biberach.de sowie Margit Renner vom Kreisjugendreferat, erreichbar unter der Telefonnummer 07351 52-7106 oder per E-Mail an margit.renner@biberach.de.

Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB)

Im Landkreis Biberach gibt es für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige die Möglichkeit, sich an die Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) zu wenden. Sie setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patientenführsprecher zusammen.

Die IBB-Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen im Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der IBB unter www.ibb-bc.de sowie per E-Mail an info@ibb-bc.de. Dort sind auch Anfragen und Terminvereinbarung möglich. Unter der Telefonnummer 07351 34951300 können Interessierte eine Nachricht auf einem Anrufbeantworter hinterlassen. Mitarbeiter der IBB-Stelle rufen dann zurück.

Biberacher ErnährungsAkademie

Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Die Biberacher ErnährungsAkademie bietet am Freitag, 14. Juli 2017 von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 den Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ für junge Eltern an. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist kostenfrei.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel brauchen Kinder, um gesund aufzuwachsen und wie können gemeinsame Mahlzeiten gelingen? Diese Inhalte werden bei der Elternveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger-Schütte besprochen. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Freitag, 10. Juli 2017 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

schen Kindergarten in Ochsenhausen. Dort angekommen wurde die GuS-Gruppe von der Leiterin Frau Frey und zwei ehemaligen Schülern der Schule (Hannah und Philipp Schick) in Empfang genommen. Sie zeigten den Schülerinnen und Schülern den Kindergarten und erklärten ihnen die verschiedenen Aufgabebereiche. Hannah Schick und ihr Bruder Philipp berichteten der GuS-Gruppe von ihrem FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) im Kindergarten. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern spielten und tanzten die Schülerinnen und Schüler anschließend im Freien. Groß und Klein verstanden sich auf Anhieb super und waren traurig, wie schnell der Nachmittag vorbei war.

SRH Fernhochschule Riedlingen

SRH Fernhochschule steigert Präsenz und Austausch am Studienzentrum Lörrach-Zell

Die SRH Fernhochschule – The Mobile University verlängert die Kooperation mit ihrem Studienzentrum in Zell und baut zudem ihre Sichtbarkeit für die Bevölkerung aus.

Den Auftakt für eine stärkere Präsenz der SRH Fernhochschule am Studienzentrum Lörrach-Zell (SZ) bildete im Mai der Fachvortrag von Prof. Dr. Thomas Schempf, der auf großes öffentliches Interesse stieß. Die Fachvortragsreihe „Zeller Hochschulgespräche“ ist eine von vielen Maßnahmen des Qualitätsführers im Fernstudium für mehr Effizienz am Studienzentrum Lörrach-Zell. Kürzlich beschloss die Hochschulleitung einen entsprechenden Aktions-Katalog. „Unser Studienzentrum in Zell im Wiesental ist eines der ersten SZ der Mobile University. Dass die Hochschule ihre Präsenz erhöht, ist ein eindeutiges Signal für den Standort Zell auch in Hinblick auf das Dreiländereck als interessante Wirtschaftsregion“, freut sich Christine Zeller, Studienzentrumsleiterin, über das Fortbestehen des SZ Lörrach-Zell. Und auch die Stadt Zell befürwortet den verstärkten Kontakt mit der SRH Fernhochschule. Bürgermeister Rudolf Rümmele betonte im Rahmen der ersten „Zeller Hochschulgespräche“ die Bedeutung des Studienzentrums für die Stadt und stellte außerdem der Mobile University für Veranstaltungen Räumlichkeiten der Gemeinde in Aussicht. In neuen, modernen und dem Qualitätsanspruch der Mobile University entsprechenden Räumlichkeiten ist die Veranstaltung von Expertenvorträgen geplant, wodurch die Expertise der Professoren der interessierten Bevölkerung zugänglich gemacht werden soll. Ebenso Workshops und Kongresse sind angedacht. Den Studierenden aus der Region wird die Aufstockung der Präsenzveranstaltungen und Prüfungstermine zugute kommen. Geplant sind jeweils bis zu acht Veranstaltungen pro Jahr. Auch wird das Serviceangebot deutlich erweitert: Regelmäßig werden Info-Veranstaltungen für Studieninteressenten sowie individuelle Beratungstermine stattfinden. Ziel ist es, das Studienzentrum über eine persönliche Anlaufstelle hinaus zu einem Ort für den Dialog mit Studierenden, Alumni, Interessierten sowie Unternehmen der Region zu machen.

Die nächsten Termine stehen bereits fest: Am Mittwoch, den 19. Juli findet um 18.30 Uhr ein allgemeiner Infoabend zum Fernstudien-Modell statt. Die „Zeller Hochschulgespräche“ finden dann im September eine Fortsetzung: Prof. Dr. Martin Knoke, Studiengangleiter Sozialmanagement, wird am 22. September über Themen aus seinem Fachbereich sprechen. Am 07. November gibt es ein Wiedersehen mit dem Finanzexperten Prof. Dr. Thomas Schempf, der über die Eurozone referieren wird.



SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot

Besuch im Städtischen Kindergarten Ochsenhausen

Die GuS-Gruppe (Gesundheit und Soziales) der Klasse 8 von der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot besuchte gemeinsam mit ihren Lehrern Frau Benz und Herrn Egger den Städti-



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrer Ambros Tungl: Tel. 08395/93699-11
e-mail: Ambros.Tungl@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395/93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181
Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 08395/2348,
Fax 08395/7834
e-mail: Pfarramt_Tannheim@t-online.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger:
Tel. 08395/93699-0, Fax 08395/93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 8.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 08395/2394,
Fax 08395/934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 – 10.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft

9. – 15. Juli 2017 Pfarrer José
Tel. 08395 / 93699-15
Handy 0152 55136277

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Samstag, 8. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis Tannheimer Fest

18.30 Uhr Prozession
19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Hugo u. Eugenie Blenk,
wir gedenken auch Hans Anders)
19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche **in Rot**, vor-
bereitet von den Firmlingen und mitgestaltet von der
Band „Singflut“

Montag, 10. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Juli – Hl. Benedikt

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 12. Juli

7.40 Uhr Schülergottesdienst

17.00 Uhr Anbetung

Donnerstag, 13. Juli

19.30 Uhr Probe Firmlinge in der Kirche

Freitag, 14. Juli – Herz-Jesu-Freitag

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Max Blanz u. verst. Angeh.)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Firmung

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Msgr. Hein-
rich-Maria Burkard
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

-Diasporaopfer der Firmlinge-

Anschl. Stehempfang

Ministrantenplan

Samstag, 08. Juli - 18.30 Uhr Tannheimer Fest

Kreuz: Andreas Angele

Fahne: Alexander und Stefan Schlecht

Rauchfass: Anika Link – Leon Dolderer

Altar: Barbara Ziesel – Anna Zinser

Leuchter: Sandra Schlecht – Regina Reisch

Riege: Thomas Rehm – Jakob Graf, Franziska Wiest – Jana Rit-
zel, Leonie und Paulina Stützle, Marlena und Lenn Ernle, Sophia
und Lena Schad

Mittwoch, 12. Juli - 7.40 Uhr Schülergottesdienst

Lukas Imhof – Celine Imort, Katharina Stützle – Noah Engel

Sonntag, 16. Juli - 15.00 Uhr Firmung

Leon Dolderer – Sebastian Steinhauser, Maria Rehm – Sabrina
Dorn, Viola Frank – Henri Fakler

Gottesdienste in St. Verena, Rot

Samstag, 8. Juli

15.00 Uhr Trauung Michael Schmid u. Marion Wohnhaas

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche, vorberei-
tet von den Firmlingen und mitgestaltet von der Band
„Singflut“

Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Paul u. Viktoria Föhr, wir geden-
ken auch Hilde Bühner, Josef Kibler, Paula Kibler)

-Kollekte für Renovierungsarbeiten Glockenstuhl-

Donnerstag, 13. Juli

07.30 Uhr Schülergottesdienst

18.00 Uhr Probe Firmlinge in der Kirche

Freitag, 14. Juli

18.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

Samstag, 15. Juli

15.30 Uhr Trauung Tobias Willburger u. Stefanie Merk

Sonntag, 16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis Firmung

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Msgr. Hein-
rich-Maria Burkard
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

-Diasporaopfer der Firmlinge-

Anschl. Stehempfang

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Samstag, 8. Juli

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche **in Rot**, vor-
bereitet von den Firmlingen und mitgestaltet von der
Band „Singflut“

Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Melchior u. Walburga Haag)

Dienstag, 11. Juli – Hl. Benedikt

07.45 Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch, 12. Juli

09.00 Uhr Rosenkranzgebet und Morgenlob

Donnerstag, 13. Juli

18.00 Uhr Probe Firmlinge in der Kirche **St. Verena Rot**

Sonntag, 16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Ruth u. Kurt Mahle)

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Msgr. Hein-
rich-Maria Burkard **in St. Verena Rot**
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

-Diasporaopfer der Firmlinge-

Anschl. Stehempfang

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Samstag, 8. Juli

19.30 Uhr Jugendgottesdienst in der evang. Kirche **in Rot**, vor-
bereitet von den Firmlingen und mitgestaltet von der
Band „Singflut“



Firmung 2017

Firmung am Sonntag, 16. Juli 2017

56 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit Rot-Iller empfangen am **Sonntag, 16. Juli** das Sakrament der Firmung

In St. Verena Rot a.d. Rot, die Firmbewerber /innen aus Ellwangen, Haslach und Rot.

In St. Martinus Tannheim, die Firmbewerber/innen aus Tannheim (und Berkheim)

Bitte Gotteslob mitbringen!

Gefirmt werden...

- aus der Kirchengemeinde St. Kilian u. Ursula, Ellwangen:

Sarah Angele, Marie Bopp, Dorothee Kiefer, Michelle Kienle, Marina König, Felix Paulus, Timo Winter, Thorsten Winter

- aus der Kirchengemeinde St. Petrus in Ketten, Haslach:

Cathryn Cyrus, Simon Dengler, David Ehrhart, Tobias Jägg, Samuel Kempfer, Florian Rude, Luca Sauter, Naema Schiedel, David Simma, Lorena Simmler, Jennifer Sonntag, Eva Uhrebein, Ben Wachter

- aus der Kirchengemeinde St. Verena, Rot:

Leonie Angele, Patrick Aumann, Pascal Bauer, Luis Gärtner, Elias Hirsch, Laura Kunkel, Pius Kunz, Lea Laupheimer, Dominik Peter, Janis Peter, Sylvia Pfister, Vincent Pfister, Emanuel Schmid, Julian Simmendinger, Annika Spiller, Kevin Weishaupt, Wiest Carla, Wiest Julie

- aus der Kirchengemeinde St. Martin, Tannheim:

Moritz Bischof, Tobias Dorn, Fakler Marco, Dominik Fehr, Thomas Imhof, Marie-Sophie Kappler, Alina Langer, Annika Lutz, Moritz Resch, Anna Riedmiller, Jana Ritzel, Leonie Stützle, Sebastian Stützle, David Villinger, Jonas Villinger, Domenik Waldek, Franziska Wiest

Im Auftrag unseres Bischofs wird **Herr Monsignore Heinrich-Maria Burkard** das Sakrament spenden.

Die Gottesdienste beginnen um **10.00 Uhr in St. Verena Rot** und um **15.00 Uhr in St. Martinus Tannheim**.

Sie sind ganz herzlich zur Mitfeier und zum Gebet für unsere jungen Mitchristen eingeladen, und nach den Gottesdiensten natürlich auch zum Stehempfang.

Pastoralreferentin H. Weiß

Sonntag, 9. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis Kiliansfest / Verabschiedung von Pfr. Tungal

10.00 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor
(f. Otto u. Maria Peter, wir gedenken auch Pankraz u. Johanna Kiekopf, Antonie Dangel, Verst. d. Fam. Butscher u. Schmid, Elisabeth Maucher u. verst. Geschwister)

Donnerstag, 13. Juli

18.00 Uhr Probe Firmlinge in der Kirche **St. Verena Rot**

Freitag, 14. Juli

19.30 Uhr Eucharistiefeier in **Tristolz** (f. Hans u. Olga Menig, wir gedenken auch Karl Koch, Verst. d. Fam. Städele, Martin Koch u. verst. Angeh., Franz Kössler u. verst. Angeh., Christina Krapf u. verst. Angeh., Wilhelm u. Amanda Welte u. verst. Angeh., Verst. d. Fam. Alois u. Theresia Ries u. verst. Geschw., Alois u. Maria Merk, Anton Kiefer)

Samstag, 15. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

19.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Verst. d. Fam. G. Kiefer u. K. Müller, wir gedenken auch Ida u. Hubert Brodd, Roswitha Mahle u. verst. Eltern, Hugo Merk u. verst. Angeh.)

Sonntag, 16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Firmung

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmspendung durch Msgr. Heinrich-Maria Burkard **in St. Verena Rot**
Bitte Gotteslob mitbringen.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder!

-Diasporaopfer der Firmlinge-

Anschl. Stehempfang



Informationen



Am 9. Juli 2017

feiern wir das Kiliansfest

Im Anschluss an den Festgottesdienst um 10 Uhr, der vom Kirchenchor mitgestaltet wird, sind Sie herzlich zu einem kleinen Stehempfang mit Sekt und Kaffee in den Pfarrgarten eingeladen. Bei

schlechtem Wetter ist der Stehempfang im Foyer der Eilbachhalle.

Kirchengemeinderat

St. Kilian u. Ursula Ellwangen

„Auf dem Weg zur Guten Beth“



Auf dem Weg

Einen Tag voller Eindrücke erlebten Kommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit bei der diesjährigen Sternwallfahrt zum Kloster Reute am 1. Juli. 45 Teilnehmer aus unserer Seelsorgeeinheit



machten sich dieses Jahr auf den Weg zur Guten Beth. Die Kommunionkinder, ihre Eltern und Geschwister starteten in Wolpertshaus bei Bad Waldsee. Die Sebastianskapelle in Haisterkirch war für 7 Erwachsene aus Tannheim Ausgangspunkt für den Weg zur Guten Beth von Reute. Die kleinen und großen Pilger waren voll „bei der Sache“. Drei Impuls-Stationen unterbrachen den Pilgerweg. In Reute wurden wir von den Schwestern herzlich begrüßt. Höhepunkte dieses Tages waren das Erlebnis der gemeinsamen Wallfahrt, die Mitfeier eines lebendigen Gottesdienstes im „Tauerwerk“ und die Begegnung mit den Schwestern vom Kloster Reute. Nach dem Gottesdienst stärkten sich die Wallfahrer mit Getränken, Grillwurst und Zopfbrot. Kinder nutzten die Spielstationen des SV Reute. Erwachsene konnten den Kräutergarten besichtigen oder die Pilgerstätte besuchen. Ein besonderes Finale rundete diesen Tag ab: Eine große Gruppe Schwestern sangen für die Pilger ein Segenslied.



Segen

Gelöbnisprozession/„Tannheimer Fest“

Pfarrer Hugo Farny befahl in den letzten Tagen des 2. Weltkrieges unser Dorf dem Schutz Mariens an und gelobte eine alljährliche Prozession zur Lourdesgrotte. Zur Erfüllung dieses Gelöbnisses und als Dank für die Verschonung Tannheim in den letzten Kriegstagen findet **am Samstag, den 8. Juli die alljährliche Gelöbnisprozession** statt. Die Prozession beginnt **um 18.30 Uhr** an der Pfarrkirche St. Martin. Im Anschluss an die Prozession feiern wir gemeinsam Gottesdienst.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ Galater 6, 2

Freitag, 07. Juli

14.30 Uhr Konfi 3, Aitrach

Sonntag, 09. Juli

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten

Montag, 10. Juli

19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatsitzung, Aitrach
im Anschl. nicht-öffentliche KGR-Sitzung

Dienstag, 11. Juli

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren, Aitrach

Freitag, 14. Juli

14.30 Uhr Konfi 3, Aitrach

Sonntag, 16. Juli

09.15 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Nowigk), Aitrach

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Nowigk), Tannheim

Einladung zum Elternabend für die zukünftigen Konfirmanden

Herzlich lade ich Euch Konfirmanden und Sie als Eltern ein zu einem Informationsabend für die Konfirmation 2018 und den damit verbundenen Konfirmationsunterricht. Alle, die sich konfirmieren lassen wollen und im Moment noch die 7. Klasse besuchen, sollten an diesem Abend anwesend sein. Bei den Eltern genügt es, wenn einer/eine teilnimmt.

Dieser Abend findet statt am **Dienstag, 11. Juli um 20.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus, Illerstraße 1, Aitrach.

Pfarrer Christoph Stolz

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes.

Psalms 19,2

Als Jesus aus dem Wasser stieg, sah er, dass sich der Himmel auf tat und der Geist wie eine Taube herabkam auf ihn. Und da geschah eine Stimme vom Himmel: Du bist mein lieber Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen.

Markus 1,10-11

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

Sonntag, 9. Juli 2017

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 16. Juli 2017

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen – Happy Hour Gottesdienst.

Sonntag, 23. Juli 2017

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN

Musikverein
Tannheim e.V.

Musik macht schlau, Musik macht Spaß!!



Wir bilden ab September wieder Kinder und Jugendliche an verschiedenen Blasinstrumenten aus und bieten für Interessierte einen Informationsnachmittag am **13.07.2017 von 15.45-17.30**

**Uhr im Probelokal des Musikverein Tannheim im Dorfgemeinschaftshaus an.**

Die Jungmusikanten des Musikvereins begrüßen Sie musikalisch und werden die verschiedenen Instrumente vorstellen. Anschließend haben Ihre Kinder die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren und Sie erhalten Informationen zur Ausbildung im Musikverein.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch vorbei und lernen Sie uns und die Jugendarbeit in unserem Verein kennen.

Wir sind auch gerne telefonisch für Sie zu erreichen unter folgender Rufnummer: Heike Traub: 08395/911321

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.**Abteilung Fußball****SGM Aitrach/Tannheim – Aktive**

Am Montag den 10. Juli beginnen die Aktiven Mannschaften der SGM Aitrach/Tannheim wieder mit dem Training und der Vorbereitung auf die neue Saison. Folgende Testspiele sind geplant:

Fr. 14. Juli 19.30 Uhr: SGM – SV Arnach (Fürst-Georg-Pokal in Seibranz)

Sa. 15. Juli 13.30 Uhr: SGM – SC Unterzeil (dto.)

Sa. 15. Juli 17.00 Uhr: SGM – SGM Herlazhofen/Friesenhofen (dto.)

So. 16. Juli evtl. Finalsspiele (dto.)

Sa. 22. Juli 17.00 Uhr: SV Ungerhausen – SGM

Fr. 28. Juli 18.30 Uhr: SGM – BSC Memmingen (in Tannheim)

So. 30. Juli 15.00/17.00 Uhr: SGM II+I – SV Lachen II+I (in Aitrach)

Mi. 2. August 18.00 Uhr: 1. Pokalrunde SGM – SV Eglöfs (Spielort noch offen)

(Sollte man im Pokal weiterkommen finden die nächsten Runden am 9. August und 16. August statt)

So. 5. August 15.00/17.00 Uhr: TV Boos II+I – SGM II+I

So. 20. August 15.00/17.00 Uhr: SGM II+I – SV Aichstetten II+I (in Tannheim)

Jugendfußball**MACH MIT!!!****Beim Jugendfußballcamp mit der Deutschen Fußball-Akademie in Tannheim**

Die Jugendfußball-Abteilung des SV Tannheim wird in diesem Jahr wieder ihr beliebtes Fußballcamp durchführen.

Die Deutsche Fußball-Akademie wird in drei Tagen wieder ein Fußballtraining bieten, in dem unsere Kids dribbeln, schießen und spielen können was das Zeug hält.

Das Camp findet in der Zeit vom Freitag, den 28. Juli 2017 bis Sonntag, den 30. Juli 2017, jeweils von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr auf dem Tannheimer Sportgelände statt.

Im Camp-Preis von 119 Euro sind enthalten:

- 3 Tage DFA-Fußballtraining (mit Trainern der Fußballakademie)
- Trikot (Trikot, Hose, Stutzen)
- Trainingsfußball
- Trinkflasche
- Urkunde
- Schuhbeutel
- 3 Mittagessen, Obst, Getränke

Mitmachen kann jedes Mädels oder Bub im Alter zwischen 5 und 15 Jahren.

Kinder, die beim SV Tannheim e.V. beitragspflichtig gemeldet sind, bekommen einen Zuschuss in Höhe von voraussichtlich 10 Euro. Am Sonntag, nach dem Mittagessen, sind alle Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels usw. wieder herzlich zur Abschlusspräsentation eingeladen. Hier werden die Kids die Gelegenheit haben das Erlernte zu präsentieren. Außerdem wird es eine Tombola mit tollen Preisen geben!!

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://jugendfussball.sv-tannheim.de> oder bei Andreas Gümbel (andreas@guembel.de / 08395 / 3361)

Die Fußball-Jugendtrainer des SV Tannheim würden sich über eine rege Teilnahme wieder sehr freuen.

Abteilung Faustball**Auf Ausrutscher folgen drei Siege**

Am Samstag 01.07.2017 reisten die Damen nach Bad Liebenzell-Unterhaugstett an und trafen dort gleich im ersten Spiel auf den direkten Verfolger in der Tabelle, den TV Unterhaugstett. Schon beim Hinspiel lieferten sich beide Mannschaften eine knappe Partie, die Tannheim damals knapp für sich entscheiden konnte. Dieses Mal spielten Klara Mahle und Lena Mertz nicht variabel genug und schlugen den Ball oftmals in die Leine. Auch in der Abwehr und im Zuspiel passierten teilweise unnötige Fehler durch falsches Stellungsspiel. So verlor Tannheim zurecht mit 1:3.(6:11,9:11,12:10,5:11). Im zweiten Spiel kamen die Damen etwas besser ins Spiel zeigten aber nur phasenweise tolle Spielzüge. Doch gegen den TV Böblingen reichte dies für einen 3:0 Sieg, da dieses Team selbst viele Fehler machten(11:7, 11:4, 11:5). Am Heimspieltag am Sonntag 02.07.2017 wollten alle Mädels eine bessere Leistung zeigen. Im ersten Spiel gegen die Erfahrenen Damen des TSV Schwieberdingen taten sich die Damen überraschender Weise schwer. Durch einige Ungeschicktheiten verschenkte man einige Bälle. So verlor Tannheim den ersten Satz knapp mit 9:11. In den restlichen drei Durchgängen fanden alle Mädels besser ins Spiel, kämpften um jeden Ball und gewannen schließlich 3:1.(9:11, 11:8,11:7,11:7). Während des Regenschauers spielten Schwieberdingen und Gärtringen eine hart umkämpfte Partie(11:13,11:7,11:7,11:8).

Im Spiel gegen Gärtringen zeigten alle Mädels großen Kampfgeist und die Angreifer variable und druckvolle Angaben. Bei halblangen Bällen halfen die Vorderspieler den Abwehrspielern, die es bei nassem Rasen besonders schwer hatten. Tannheim gewann glücklich mit 3:1(6:11, 11:5,11:6,11:5). Da auf dem Doppelspieltag nur fünf Spielerinnen zur Verfügung standen, gab es keine Wechselmöglichkeit für Katharina Hammer und die Mädels mussten die Zähne zusammen beißen.

“Wir hätten zwar liebend gerne gegen Unterhaugstett gewonnen, aber an diesem Samstag sollte es einfach nicht sein. Dennoch erreichen wir ziemlich sicher die Aufstiegsrunde, wenn nicht noch zwei Ausrutscher passieren.“

Es spielten: Klara Mahle, Lena Mertz, Simone Hummel, Franziska Kohler und Sabrina Schütz

Silber für U18-Jungs am letzten Spieltag

Am Samstag den 24.06.2017 fand der letzte Spieltag der U18-Jungs in Erolzheim statt. Der 8-köpfige Kader um die Angreifer Andreas Angele, Felix Welser, Lukas Weimann und Jonas Weimann sowie Zuspeler Etienne Kraft und die Abwehrreihe um Elias Traub, Lennart Loock und Julien Porath wollte am Ende des Tages mit der erreichten Qualifikation zur Bayerischen Meisterschaft nach Hause fahren. Dafür standen mit dem TSV Unterpfaffenhofen und dem SV Wacker Burghausen in Hin- und Rückspiel noch 4 Spiele auf dem Plan.

Zunächst gegen den SV Wacker Burghausen kämpften die Jungs mit schwierigen Platzverhältnissen und Windböen, konnten die ersten Punkte aber dennoch nach Hause bringen (12:10; 11:9). In einem offenen Schlagabtausch mit dem TSV Unterpfaffenhofen trennten sich beide Mannschaften im Hinspiel unentschieden (11:7; 7:11).

Nach einer kurzen Pause ging es sofort ins Rückspiel gegen Unterpfaffenhofen. Druckvolle Angriffe und starke Abwehrreaktionen von beiden Mannschaften ließen das Ergebnis erneut unentschieden enden (13:11; 9:11).

Das letzte Spiel des Tages gegen den SV Wacker Burghausen kontrollierte das Team von Trainerin Sarah Reisch von Beginn an. Eine kompakt stehende Abwehr ermöglichte super Zuspiele und den Angreifern leichtes Spiel zu punkten (11:5; 11:6).

Mit weiteren 6:2 Punkten auf dem Konto haben sich die SVT-Jungs souverän für die Bayerischen Meisterschaften qualifiziert und dürfen zeitgleich als Südbayerischer Vizemeister über die Silber-Medaille jubeln. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!



Abschlusstabelle der Südbayernliga U18:

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	TV Augsburg	12	21:3	21:3
2.	SV Tannheim	12	17:7	17:7
3.	TSV Unterpfeffenhofen	12	16:8	16:8
4.	SV Erolzheim	12	11:13	11:13
5.	SV Wacker Burghausen	12	10:14	10:14
6.	SV Amendingen	12	8:16	8:16
7.	TV Neugablonz	12	1:23	1:23

Saisonende Jugend U10

Am Samstag den 01.07.2017 fand der letzte Spieltag der Mini U10 in Tannheim statt. Zu Gast waren der TV Neugablonz und der SV Erolzheim. SVT 1 und SVT 2 mussten beide gegen jede der drei Mannschaften des TV Neugablonz ran. Mit schönen Spielzügen beider Mannschaften, zeigte sich vor heimischem Publikum, was die kleinen Nachwuchsspieler können! Am Ende des Tages konnten beide Mannschaften des SVT stolz auf sich sein, da sowohl SVT 1 als auch SVT 2 alle drei Spiele für sich entschieden haben! Am Ende belegte SVT 1 den 3. Platz und SVT 2 den 7. Platz von 10 Mannschaften. Macht weiter so!!

Es spielten: SVT1 : Anton Resch, Paul Kasat, Annika Langlouis, Lucas Stützle, Daniel Kohler

SVT 2: Lisa Kasat, Antonia Traub, Kathrin Langlouis, Teresa Zobeley


 Abteilung Turnen


Jana Ritzel gewinnt beim Kinderturnfest



Die TSG Bad Wurzach war am Samstag Ausrichter des diesjährigen Kinderturnfest im Turngau Oberschwaben. Insgesamt 370 Kinder aus 20 Turngau-Vereinen, unter anderem aus Langenargen, Mittelbiberach, Ochsenhausen, Leutkirch, Altheim, Eisenharz, Reute, Bad Waldsee, Wangen, Bad Schussenried, Tettngang und Bad Wurzach hatten sich für diesen Tag angemeldet. Der SV Tannheim ging mit 15 Mädchen an den Start. Bei diesem großen Teilnehmerfeld war es umso erfreulicher, dass wir uns auch 3 Podestplätze erturnen konnten.

Ergebnisse im Geräte-Pflicht-4-Kampf:

In der Jugend D-10 Jahre starteten 21 Turnerinnen und Kathrin Gamisch erturnte sich den 9. Platz mit 50,80 Punkten, 12. Platz für Katharina Stützle mit 48,60 Punkten, 13. Platz Kathrin Langlouis mit 47,30 Punkten, 14. Platz Lena Schad mit 47,00 Punkten, 15. Platz Mona Möhrle mit 44,10 Punkten, 16. Platz Pia Semler mit 44,00 Punkten und 17. Platz Lisa Amrein mit 42,80 Punkten. Aus unserer Wettkampfgruppe konnten nur 8 Mädchen an den Start gehen und alle erreichten in ihrer Altersklasse Platzierungen unter den Besten 10.

In der C Jugend 12/13 Jahre erreichte Marlena Ernle einen tollen 2. Platz mit 56,20 Punkten und ihr fehlten nur 0,3 Punkte auf den Sieg. Den 5. Platz erturnte sich hier mit 52,10 Punkten Isabella Macioszek, 8. Platz mit 49,90 Punkten Nicola Müller und den 9. Platz Sophia Schad mit 49,60 Punkten.

Jana Ritzel wurde in der B-Jugend Turnfestsiegerin mit der Tageshöchstpunktzahl von 63,70 Punkten. Am Boden (17,30 P), am Sprung (16,80 P) und am Stufenbarren (16,00 P) bekam sie sogar die höchsten Wertungen an diesem Tag. Auch Nina Brunner war in guter Form und erturnte sich mit 63,10 Punkten den 2. Platz. Franziska Wiest verpasste mit 0,2 Punkten knapp das Siegereichen und erreichte mit 54,50 Punkten den 4. Platz, mit 54,20 Punkten ging der 5. Platz an Wiebke Wirth.



v.l. Nina Brunner, Jana Ritzel u. Marlena Ernle

Herzlichen Glückwunsch zu euren tollen Platzierungen.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



TCT Damen - TC Rot a.d. Rot

1:5

Zu ihrem zweiten Heimspiel am 25.06.2017 hatte unsere Damenmannschaft die Damen des Nachbarvereins Rot zu Gast. Für unsere Mannschaft spielten **Maike Greiner, Nadine Brugger, Natalie Straub und Laura Ehebauer.**

Im Einzel sah sich **Maike** einer gleichwertig starken Gegnerin gegenüber. Dass dies ein enges, kampfbetontes, aber für die Zuschauer ein spannendes Match geben würde, war deshalb von vornherein klar. Schon das erste Spiel zeigte, dass um jeden Punkt hart gekämpft wurde. Maike konnte sich zwar im ersten Spiel schon mal durchsetzen und führte 1:0, konnte diesen Vorsprung leider nicht halten und lag dann mit 1:2 zurück. Dies setzte sich bis zum 4:5 fort. Leider musste Maike dann diesen Satz mit 4:6 der Gegnerin überlassen. Im zweiten Satz allerdings ließ sie der Gegnerin keine Chancen und gewann den Satz mit 6:1. Somit musste wieder ein Spiel über den Match Tie-Break entschieden



werden. Die Hoffnung war groß endlich einen Tie-Break zu gewinnen, denn er erwies sich ebenfalls als sehr eng. Maïke lag anfangs 0:2 zurück, konnte aber zum 2:2 ausgleichen. Danach legte sie jeweils zum 3:2 und 4:3 vor, konnte den Vorsprung aber leider nie halten. Nach dem 4:4 konnte jeweils die Gegnerin vorlegen, doch Maïke konnte bis zum 7:8 mithalten. Danach musste auch hier die Hoffnung letztendlich begraben werden unseren ersten Match Tie-Break zu gewinnen, da der Tie-Break mit 10:7 an die Gegnerin ging. Auch bei **Nadine** war es ein Auf und Ab. Sie lag im ersten Satz anfangs zurück, konnte das Spiel aber drehen und gewann den ersten Satz mit 6:3. Im zweiten Satz hatte sie allerdings das Nachsehen und verlor ihn mit 0:6. Auch hier musste der Tie-Break über den Sieg entscheiden. Auch dieser war sehr knapp und spannend. Nadine lag zwar auch anfangs mit 3:5 und 4:6 immer zurück, konnte dann aber zum 7:7 aufholen und ausgleichen. Und da wir bei sechs Match Tie-Breaks noch keinen für uns entscheiden konnten, kam es wie es kommen musste. Auch Nadine konnte nicht mehr mithalten und auch dieser Tie-Break ging mit 8:10 verloren. Irgendwie ist da bei uns der Wurm drin! Bei **Natalie** war das Spiel auch sehr eng, doch auch sie konnte letztendlich keinen Punkt verbuchen und verlor knapp mit 4:6,4:6. **Laura** war in ihrem Einzel leider komplett überfordert und verlor klar mit 0:6 und 0:6. Da wir nach den Einzeln schon mit 0:4 zurücklagen, spielten die Doppel eigentlich keine Rolle mehr. Im **1er Doppel** spielte **Maïke mit Alexandra**, die für Laura in die Mannschaft kam. Doch auch im 1er Doppel lief heute gar nichts und sie gingen sang und klanglos 0:6, und 0:6.unter. Das **2er Doppel Nadine und Natalie** dagegen konnte noch den einzigen Punkt für unsere Mannschaft verbuchen. Sie besiegten die Gegnerinnen mit 6:4 und 6:3. Das Fazit aber war wieder sehr ernüchternd. Alle drei Spiele bisher wurden mit 1:5 verloren und es bleibt dabei, dass unsere Damen einfach keinen Match Tie-Break gewinnen können. Von bisher 18 Spielen wurden 8 im Match Tie-Break verloren und mit ein bisschen mehr Glück hätte mancher Spielstand anders ausgesehen. Aber die Hoffnung stirbt zuletzt und unsere Damen versuchen es am nächsten Sonntag aufs Neue.

TC Jungingen - TCT Herren 40 4:2
Leider ohne Punkte mussten unsere Herren 40 abreisen. Da nur Volker sein Match gewinnen konnte, lag man nach den Einzeln bereits 1:3 zurück. Also hätte man beide Doppel gewinnen müssen, was leider nicht gelang!

Ergebnisse:

Wolfgang Bischof (2:6, 5:7) **Volker Butscher** (6:0, 3:6, 10:4),
Ralf Ehebauer (2:6, 1:6), **Klaus Ehrhart** (3:6, 6:7)
Doppel: Bischof/Butscher (7:6, 6:0), Ehebauer/Ehrhart (2:6, 1:6).
TCT im Internet: www.tennisclub-tannheim.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG



Der Ortsverband informiert

Weitere Geschäftsstelle beim Sozialverband VdK

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg (www.vdk-ba-wue.de) setzt den Ausbau seines Geschäftsstellennetzes fort gemäß der Maxime „Ein Landkreis – mindestens eine VdK-Servicestelle“. Zuletzt öffneten hauptamtlich besetzte VdK-Büros in Waldshut-Tiengen, Künzelsau und in etlichen weiteren Orten. Im neuen barrierefreien VdK-Domizil in Reutlingen, Albstraße 31, hält Sozialrechtsreferent Holger Weimann Sprechstunden ab. Dorthin können sich Mitglieder und am VdK Interessierte wenden, die ein sozialrechtliches Problem, zum Beispiel aus den Bereichen Behindertenfeststellungsverfahren, gesetzliche Krankenkasse, gesetzliche Rentenversicherung, Pflege oder Grundsicherung haben. Der Kreis- und der Ortsverband, die ehrenamtlich tätig sind und das VdK-Leben in und um Reutlingen prägen, residieren weiter in der Bismarckstraße 9. Auch viele der anderen 51 Kreisverbände im Südwesten haben Büros, in denen sich Bürger über den VdK vor Ort informieren können.

Auswärtige Vereine

Reitverein Rot an der Rot

Stammtisch

Am kommenden Freitag, 7. Juli, ist ab 20:00 Uhr Stammtisch in der Reithalle.

Blutritt in Bad Wurzach am 14. Juli

Am Freitag, 14. Juli, findet der Blutritt in Bad Wurzach statt. Treffpunkt ist um 6:00 Uhr im Bauhof (Wiesen), Abtritt um 6:15 Uhr. Wer übernachten möchte, bitte bei Tanja Rehm bis 9. Juli melden, Handy-Nr.: 0174/1782884.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

Vorankündigung

Einladung zur Tageswanderung in Bad Urach.

Am Sonntag 16. Juli 2017 treffen wir uns um 9.00 Uhr in der Ökonomie Rot beim Omnibusunternehmen Waibel-Höschele. Der Bus bringt uns nach Bad Urach. Von dort wandern wir zu den Wasserfällen. Der Wasserfallsteig wurde zu Deutschlands schönstem Wanderweg gekürt. In Verbindung mit herrlichen Ausblicken und dem Gütersteiner Wasserfall ist die Tour ein Hochgenuss. Gehzeit 3,25 Stunden, Höhenmeter +/- 500m.

Bitte gute Wanderschuhe und Stöcke.

Rucksackvesper und Getränke.

Dazu laden wir alle SAV-Mitglieder und Wanderfreunde herzlich ein.

Telefon 08395/1386

WF Siegfried Borner/ Peter Sary

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Musikverein Haslach

Jetzt anmelden zum Flößerstechen beim Haslacher Seenachtfest

Vom 14.-16. Juli ist es wieder soweit für eines der schönsten Sommerfeste. Das Haslacher Seenachtfest am idyllischen gelegenen Haslacher See.

Am Freitag, 14. Juli wird das Seenachtfest, zusammen mit DJ DANHALL with Friends im Rahmen einer großen NEON-NIGHT Party eröffnet.

Wie jeden Samstagabend findet ein Stimmungs- und Showabend statt. In diesem Jahr mit der Musikkapelle Maria Steinbach.



Am Sonntag ab 11:00 Uhr werden die Musikanten des Musikvereins Wilhelmskirch im Festzelt den Frühschoppen spielen, die Nachmittagsunterhaltung übernimmt der Musikverein Immenried. Für Samstag und Sonntag ist der Eintritt frei.

Auf der Uferpromenade oberhalb des Sees findet wie in den letzten Jahren der Natur- und Kunstmarkt statt. Kunsthandwerker zeigen Ihr Können, Aussteller aus der Region bieten ihre Naturprodukte zum Kauf an.

Der Markt öffnet seine Pforten am Samstag, den 15.07. ab 16 Uhr, und am Sonntag den 16.07. ab 11 Uhr.

Ab 14 Uhr beginnt das traditionelle Flößerstechen auf dem See, bei dem Vereine, Clubs und Buden aus nah und fern auf Flößern und mit Lanzen bewaffnet um ihre Ehre kämpfen.

Jetzt anmelden: Alle Vereine, Buden und sonstige Gruppierungen können sich für das Flößerstechen unter www.haslach.biz anmelden.

Deutscher Alpenverein-Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

illertal@dav-memmingen

Tourenbesprechung am Donnerstag 6. Juli um 20.00 Uhr im Gasthaus Hirsch in Bonlanden

Samstag 8. oder Sonntag 9. Juli - Bergtor / mittel - Himmeleck 2151 m, Allgäuer Alpen.

Von Hinterstein mit dem Bus zum Giegelhaus, weiter durchs Bär-gundeletal zur Pointhütte, von dort über den Himmelecksattel zum Gipfel. Abstieg auf dem gleichen Weg.

Gehzeit ca. 6 Stunden, 1100 Hm;

Leitung: Jörg Waibel, Tel.: 07565-9426859

Musikverein Dettingen e.V.

Sommermusik auf dem Dettinger Rathausplatz

Der Musikverein Dettingen lädt Sie am **Sonntag, 09. Juli 2017 um 19:00 Uhr** herzlich zur traditionellen „Sommermusik auf dem Rathausplatz“ ein.

Mitwirkende:

Jugendvororchester Dettingen – Erolzheim – Kirchberg ,

Leitung: Anita Deckert, Christine Bühler

Männerchor, Leitung: Tobias Schädler

Musikkapelle, Leitung: Simon Föhr

Der Eintritt ist wie immer frei.

Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Dettingen

Musikverein Kirchberg/Illertal

Oldie Night in Kirchberg/Illertal

Am Samstag, den **08.07.2017 ab 20.30 Uhr** lädt der Musikverein Kirchberg wieder zur beliebten Oldie Night auf den Parkplatz vor der Festhalle Kirchberg ein. Unterhalten werden die Gäste auch in diesem Jahr von der Band „**Selma Saxon & The Jet-lags**“. Die Band besteht aus fünf sehr erfahrenen Musikern, die seit vielen Jahren im Musikgeschäft tätig sind und ausschließlich handgemachte „Live-Musik“ im Bereich Pop, Rock, Funk und Jazz darbieten.

Die Band spielt Titel von Sting, ZZTop, Santana, Status Quo, Rolling Stones und vieles mehr. Natürlich gibt es auch wieder eine Bar sowie eine Cocktailbar. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Festhalle statt. Der Eintritt beträgt 5,- €. Die Besucher dürfen sich auf einen Abend in toller Atmosphäre mit erstklassiger Live-Musik freuen!

Gewerbeverein Ochsenhausen e.V.

Erlebnisplattform für die Region startet im Sommer

Das umfangreiche Leistungsangebot der vielen Unternehmen des östlichen Teils des Landkreises Biberach wird künftig auf einer eigens dafür eingerichteten Website präsentiert. Unter www.rroxi.de finden die Einwohner der Region Rottum, Rot, Iller, aber auch Interessierte aus Biberach, Memmingen und den umliegenden Gemeinden ab Juli 2017 eine attraktive Darstellung über das leistungsstarke Angebot aus Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistung und Handwerk unserer Region. Darüber hinaus finden sich künftig auch viele Freizeitveranstaltungen sowie tolle Aktionen

und Angebote rund um das Gewerbe dort ihre Heimat. Für Vereine interessant: Veranstaltungen können kostenlos eingestellt werden, um ein größeres Publikum anzusprechen. Ein Besuch auf rroxi.de lohnt sich ab Juli also in vielerlei Hinsicht!

Lohnenswert für Unternehmen: Alle Firmen aus den Bereichen Gastronomie, Handel, Dienstleistung, Handwerk und Freizeit können sich auf der Plattform für eine jährliche, kostendeckende Gebühr einkaufen und erhalten so einen repräsentativen Webauftritt auf www.rroxi.de inklusive aller Kontaktdaten und Öffnungszeiten. In dem Paket enthalten sind außerdem professionelle Fotos des Unternehmens, 360°-Panoramaaufnahmen, ein Google-Business-Eintrag, der Überblick über das Leistungsangebot des Unternehmens sowie die Möglichkeit, Aktionen und Angebote einzustellen. Initiator des Projektes ist der Gewerbeverein Ochsenhausen, der das Projekt bewusst für die Region, beschrieben durch den Abdeckungsbereich des Rottum Boten, konzipiert hat. Der Gedanke ist, dass alle Unternehmen von der Bündelung des Angebotes auf einer Onlineplattform profitieren sollen können. Dementsprechend ist rroxi.de für alle interessierten Unternehmen offen. Weitere Unternehmen, die das umfassende Leistungsangebot von www.rroxi.de in Anspruch nehmen möchten, können sich jederzeit auf www.rroxi.de informieren oder sich direkt unter den unten stehenden Kontaktdaten melden. Natürlich ist eine Verlinkung zu bestehenden Websites der Unternehmen ebenfalls möglich. Im Vordergrund der Plattform steht der Gedanke der Vernetzung unserer Region. Unterstützer des Projektes sind daher auch die Schwäbische Zeitung, die Kreissparkasse Biberach.

Das Motto der Erlebnisplattform „Genieße die Nähe“ ist auch beim umsetzenden IT-Unternehmen zu erkennen. Die Firma sm@rt-it hat ihren Sitz in Erlenmoos und betreut die Unternehmen bei Abwicklung der Einträge aus einer Hand, damit die Aktualität immer gegeben und der Aufwand für die Unternehmen überschaubar bleibt.

Kontakt zu rroxi.de: Gewerbeverein Ochsenhausen, Oliver Schiele, Grüner Weg 1, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 92190, www.rroxi.de.

Musikverein Gutenzell e.V.

50 Jahre Musikverein Gutenzell e.V.

Jubiläumszeltfest vom 7. bis 10. Juli 2017

Endlich ist es soweit: Am kommenden Wochenende feiert der Musikverein Gutenzell mit einem großen viertägigen Jubiläumszeltfest sein 50-jähriges Vereinsjubiläum.

Die Gäste erwartet ein sehr vielseitiges und abwechslungsreiches Festprogramm.

Das Festwochenende startet am Freitag mit der „Vibes Up!“ Partynacht, bei der DJ FAB und DJ TONIX das Zelt zum Beben bringen werden. Vier Shuttlebuslinien tragen dazu bei, dass die Partygäste ausgelassen feiern können.

Beste Stimmung ist am Samstag garantiert: Die Froschenkapelle Radolfzell, die in der Bodenseeregion Kultstatus hat, wird das Zelt bei der „Dirndl & Lederhosen Party“ rocken. Der wilde Haufen von 25 Musikern begeistert Jung und Alt mit Ihrer Musik, die sie selber als Mischung aus schunkelnder Rockmusik, bayerischem Techno und Schlager beschreiben.

Höhepunkt des Jubiläumsfests ist sicherlich der Festsonntag. Dieser beginnt um 9 Uhr mit einem Festgottesdienst in der ehemaligen Klosterkirche.

Anschließend geht es im Festzelt weiter. Während dem Frühschoppen und zur Mittagszeit spielt dort die Patenkapelle des Musikvereins Hörenhausen zur Unterhaltung. Um 14 Uhr zieht ein Umzug mit zehn benachbarten und befreundeten Musikkapellen, Festwägen und Fußgruppen durch Gutenzell. Am Nachmittag unterhalten die Musikkapellen Erolzheim und Reinstetten die Gäste. Zur Abendunterhaltung spielt ab 18:30 Uhr „Schwäbisch 7“.

Zum Abschluss des Jubiläumsfestes lädt der Musikverein am Montagabend bei der „After-Work-Party“ dazu ein, den Feierabend bei stimmungsvoller Bierzeltgaudi mit der Musikkapelle Kirchhaslach ausklingen zu lassen.

Der Musikverein Gutenzell lädt recht herzlich zur Mitfeier ein und würde sich sehr über Ihren Besuch bei seinem Jubiläumsfest freuen.



Inklusiver Fußballnachmittag im Stadion Biberach

Der FV Biberach veranstaltet am 9. Juli 17 um 10.00 Uhr einen inklusiven Fußballnachmittag in Kooperation mit der Lebenshilfe Biberach.

Im Vordergrund steht bei diesem kurzweiligen Event natürlich der Ball und Freude am gemeinsamen Spiel. Zahlreiche Stationen wie Tore schießen und Slalomlauf unterhalten die Teilnehmer ob Jung oder Alt, mit oder ohne Handicap. Ein gemeinsames Fußballspiel darf selbstverständlich auch nicht fehlen.

„Wir möchten alle Fußballbegeisterten zu diesem spannenden und kostenlosen Nachmittag einladen“, sagt Heidi Münch, Bezirksjugendleiterin. „Zuschauer sind natürlich willkommen!“

Der 2016 unerwartet verstorbene Vorsitzende des Bezirk Riss Karl-Heinz Maier verzichtete laut seinem letzten Willen auf Kranzspenden. Die eingegangenen Spenden kommen nun der Lebenshilfe Biberach und dem gemeinschaftlich organisierten inklusiven Fußballnachmittag zugute.

Das Event ist Teil der Veranstaltungsreihe zum 50-jährigen Jubiläum der Lebenshilfe Biberach.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Eine Voranmeldung ist erwünscht.

Aber auch spontane Teilnehmer sind an diesem Tag herzlich willkommen.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Mali Halle statt.

Anmeldung und weitere Informationen bei

Lebenshilfe Biberach e.V.

Karin Ulmschneider

Ziegelhausstraße 36, 88400 Biberach

07351 -157413

Karin.ulmschneider@lebenshilfe-bc.de, www.lebenshilfe-bc.de

djo Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Peru, Brasilien, Argentinien und Mexiko im kommenden Jahr sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Peru/Arequipa vom 03.10.2017–09.12.2017, Guatemala/Guatemala vom 17.11.2017– 15.12.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.2018–01.03.2018, Argentinien vom 17.01.2018–10.02.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.01.2018–28.03.2018**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

Einschränkungen verarbeiten und sich helfen lassen im Bürodschungel

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

– Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben –

Wer schon einmal seine Augen „weit getropft“ bekommen hat weiß, dass es kaum möglich ist, sich anschließend alleine und ohne Komplikationen in der Öffentlichkeit zurechtzufinden. Doch zum Glück geht das nach ein paar Stunden wieder vorüber. Nicht so bei Men-

schen mit anhaltender Seheinschränkung... ein Grund, weshalb sich Menschen mit dauerhafter Seheinschränkung oder gar Erblindung ohne geeignete Hilfsmittel und aktiver Hilfestellung anfangs isolieren und so ihre Sozialkontakte verlieren. Wer sich angesprochen fühlt und endlich wieder am Leben teilhaben möchte, ist gerne eingeladen zu unserem Offenen Treff und zwar **am 13. Juli 2017 von 15 bis 17 Uhr Leutkirch/Allgäu**, Gaststätte Barfüsser im Bahnhof. Hier treffen Sie auf Menschen mit den verschiedensten Augenerkrankungen, die deshalb einen Schwerbehindertenausweis, Hilfsmittel zum Lesen und alle sozialrechtliche Unterstützung durch unsere ABSH erhalten. Jedoch auch Menschen mit Einschränkungen anderer Art (und vollem Augenlicht) sind bei uns genau richtig, denn wir sind ein Landesverband für Menschen mit allen Behinderungen.

Es sind natürlich sind neben den Mitgliedern der Regionalgruppe alle Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, dem Bodenseekreis und dem Alb-Donau-Kreis herzlich willkommen. Trauen Sie sich.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen, die ja sozusagen auch mit im Boot sitzen und sich Gedanken machen, wie es weiter gehen soll. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail.

Ihr Kurt Reinert, Danzigerstr. 15, 88299 Leutkirch/Allgäu

Tel.: 07561-72980,

E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Hundetreff

Neue Termine vom Hundetreff

Hallo Herrchen und Frauchen, hier kommen die nächsten Termine und Treffpunkte des Hundetreffs. Kommt vorbei und macht mit uns zusammen einen schönen Spaziergang.

Wir starten jeweils um 10 Uhr bei diesen Treffpunkten:

09. Juli: Hundeklo beim Sportplatz (Richtung Kronwinkel)

23. Juli: Hundeklo in Richtung Krimmel

06. August: Kreuzung Arlacher Straße/Robert Bosch Weg (Hydro-Elektrik, Quick-Pack)

20. August: Waldanfang Haslacher Straße (Dolderer)

03. September: Parkplatz beim Wildpark

17. September: Hornwaldweg (Richtung Wasserturm)

Die aktuellen Treffpunkte finden sich auch auf www.hohendorf.biz

Wir sehen uns!

Vasko und Ralf



Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE HÖRBÜCHER auf CD

Barreau, Nicolas: **Menu d'amour**: Eine Liebesgeschichte.../(2017/322)

(Die Liebe eines Literaturstudenten Henri Bredin scheint aussichtslos.....)

Colfer, Eoin: **Der Tod ist ein bleibender Schaden** (2017/360; 5 CDs)

(Mord, Korruption und Haarausfall in New Jersey.)

Gembri, Kira: **Wenn du dich traust** (2017/425; 4 CDs)

(Zwangsneurotikerin trifft auf Chaoten. Sonnenklar, dass es heftig kracht.)

Goldberg Sloan, Holly: **Glück ist eine Gleichung mit 7** (2017/213; 4 CDs)

(Willow ist anders als andere - farbig, hochbegabt und meistens schwimmt sie gegen den Strom.)

Grjasnowa, Olga: **Die juristische Unschärfe einer Ehe** (2017/482; 4 CDs)

(Zwei Frauen und ein Mann, die von Liebe träumen, aber auch nicht wissen, wie man mit der Liebe lebt.)



Ich bin so knallvergnügt erwacht (2017/481; 2 CDs)
(Ein humoristischer Streifzug durch die Weltliteratur.)
Kerkeling, Hape liest aus: **Amore und so'n Quatsch von Angelo Colagrossi** (2017/513)
(Als eine Krankenschwester in Berlin eine WG gründet, begegnet ihr die Liebe.)
Küstenmacher, Werner Tiki: **Limbi**: der Weg zum Glück führt durchs Gehirn (2017/480; 2 CDs)
(Es gibt so viele Dinge, die wir tun wollen. Erfahren Sie mehr über Ihr emotionales Gehirn.)
Lavoie, Marie-Renée: **Ich und Monsieur Roger** (2017/359; 5 CDs)
(Die achtjährige Helene hat es nicht leicht und doch verliert sie nie die Lust am Leben.)
Maurer, Jörg: **Im Grab schaut du nach oben**: Alpenkrimi (2017/429; 6 CDs)
(Im Rahmen des G7-Gipfels taucht eine Leiche auf. Jennerwein und sein Team müssen ermitteln.)
Maurer, Jörg u.a.: **Heiliger Zorn** (2017/511; 4 CDs) (Mordsgeschichten aus Oberbayern)
Preston, Douglas: **Labyrinth. Elixier des Todes**: Ein neuer Fall für Agent Pendergast (2017/431; 2 CDs)
(Vor der Tür seiner Villa findet FBI-Agent Pendergast die Leiche seines ermordeten Sohnes.)
Schorsch, Andreas: **Wofür sitzen Sie eigentlich hier?** (2017/477 2 CDs)
(Alltägliche Geschichten vom Service Punkt im Düsseldorfer Bahnhof, humorvoll und überraschend.)
Sparks, Nicholas: The choice: **Bis zum letzten Tag** (2017/321; 6 CDs)
(Ein überzeugter Junggeselle lernt eine Frau kennen, die sein Herz im Sturm erobert. Er ahnt nicht, dass seine härteste Prüfung noch bevorsteht.)
Thoma Victor: **Ein toter Mann ist doch kein D-Zug** (2017/476; 1 MP3 CD)
(Krimi mit Witz und skurrilen Charakteren.)
Sägebrecht, Marianne: **Meine Jahreszeiten**: Live-Mitschnitt (2017/478; 2 CDs)
(Lebensweisheit pur - ganzheitlich verankert im Wechsel der Jahreszeiten.)



Gesucht: Leseratten

Für den Umzug am Dorffest-Samstag suchen wir Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und ausgemusterte Bücher und Zeitschriften an die Zuschauer verschenken. Macht

mit, das macht ganz sicher Spaß!! Weiterhin suchen wir auch noch eine Begleitperson, die mit den Kindern geht. Bitte beim Team der Bücherei melden (oder bei Kaltenthaler, Tel. 2806)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr (neu!)

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Kloster Bonlanden

Sonder-Ausstellung „SUCHE“

Unter dem Thema „SUCHE“ findet eine Sonderausstellung im Kloster Bonlanden statt.

Die Führung der Künstlerin Diemut Bach aus Ulm wird angeboten am Dienstag, 11.07.2017, 19.00 Uhr, (Eingang Klostercafe). Diemut Bach möchte Sie mit ihren Bildern auf einen Weg einladen. Unzählige Wege gehen unzählige Menschen auf unserer Erde – „Mutter Erde“, wie Franz von Assisi sie nennt.

Es gibt Wege der Flucht, Vertreibung, Entwurzelung ... hinein in eine Ungewissheit.

Auch Wege, die Menschen verbinden, neu versöhnen und neue Heimat schenken, gibt es auf unserer Erde.

Die ausgestellten Bilder – zeitnah, aktuell, real – können ein Nachdenken anregen und eine neue Chance bergen.

Vielleicht entdecken Sie als Betrachterin/Betrachter manch neuen Weg bei sich, in Ihrer Geschichte.

Weitere Informationen unter www.kloster-bonlanden.de

Kirchberger Dorffest 2017

Programm

Samstag, 08. Juli 2017

20:00 Uhr Oldie-Night mit „Selma Saxon and the Jetlags“. – Eintritt 5 €

Sonntag, 09. Juli 2017

10:15 Uhr **Festgottesdienst** mit dem MV Kirchberg

11:30 Uhr **Frühschoppen** mit dem **Musikverein Erolzheim**

Mittagstisch – Kaffee und Kuchen

14:00 Uhr **Kindergarten**-Aufführung

15:00 Uhr **Vororchester Kirchberg/Erolzheim/Dettingen**

16:00 Uhr Auftritt **Grundschulchor**

17:00 Uhr Gemütlicher Ausklang mit den „**Goldies**“

Unsere Vereine bieten ein buntes Kinderunterhaltungsprogramm und sorgen für Ihr leibliches Wohl:

Dorffestbraten, Bratwürste, Maultaschen, Pizza, Schnitzel, Currywurst, Saure Kutteln, Seehecht im Bierteig, Forelle gegrillt, Döner, Salate und viele weitere Speisen.

Kaffee & hausgemachte Kuchen, Dessert, Eis, Crêpes...

Bei *schlechtem Wetter* findet das Dorffest in der *Festhalle* statt.

Großer Flohmarkt und Kinderflohmarkt mit dem bekannt vielfältigen Angebot.

Alle Kinder sind zum Mitmachen eingeladen. Bitte Decke oder andere Sitzgelegenheit mitbringen.

Für Kinder: Go-Karts, Schminken, Basteln, Dosenwerfen, Pony-Reiten, Kutschfahrten

Immer schön kühl bleiben!

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach geben Tipps für heiße Tage

Wenn die Temperaturen im Sommer steigen, verwandeln sich viele Wohnungen in wahre Backöfen. Um die Zimmertemperatur auf ein erträgliches Maß zu reduzieren, reichen aber schon ein paar einfache Tricks:

Tipp Nummer Eins: Lassen Sie tagsüber alle Fenster zu. Auch querlüften bringt nur heiße Luft in die Wohnung. Nur früh morgens oder am Abend und in der Nacht sollten die Fenster wieder geöffnet werden, dann am besten auch die Zimmertüren, so dass die frische, kalte Luft quer durch die Wohnung ziehen kann.

Tipp Nummer Zwei: Verdunkeln Sie die Fenster. Denn heißes Sonnenlicht bringt Wärme in die Wohnung. Am effektivsten sind Außenrollos. Wer die nicht hat, sollte zumindest bei Terrassen oder Balkontüren versuchen, Sonnensegel von außen anzubringen, selbst ein Betttuch, von außen vor die Scheibe angebracht, kann helfen. Auch Verdunkelung von innen hilft, ein wenig die Hitze draußen zu halten, ist aber längst nicht so effektiv, wie der Schutz von außen. Rollos, Lamellen, sollten möglichst hell oder silberfarben sein, um das Licht zu reflektieren.

Tipp Nummer Drei: Große Wärmequellen, wie Herd, Computer, Deckenfluter, oder auch Plasma-Fernseher sollten sparsam benutzt werden. Denn der Kampf gegen die Außenwärme nutzt nichts, wenn man gleichzeitig im Raum unnötig Wärme produziert. Für Hausbesitzer gilt: Wer gerade neu baut, oder renoviert, sollte auf die richtige Dämmung achten. Dachwohnungen schützt man am besten vor Hitze, indem möglichst viel Masse eingebracht wird, für die Dämmung also schwere Holzweichfaserplatten eingesetzt werden. Und auch eine Wärmepumpe hat gegen Hitze ihre Vorteile: Mit ihr kann man Häuser nicht nur heizen, sondern auch kühlen. Beim allen Fragen zum effizienten Hitzeschutz hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haus-



halte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter **07351 – 37 23 74**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Gute-Erde-Fest

Bei unserem diesjährigen Gute-Erde-Fest am Sonntag, 30.07.2017, 14.00 Uhr, dürfen wir eine weitere Station des Sonnegesangsweges eröffnen und segnen: „Schwester Wasser“. Im Sonnengesang lädt Franz von Assisi den Menschen zum Lobpreis Gottes in all seinen Geschöpfen ein. – Wasser sieht er als Element, das alle Geschöpfe verbindet. Es ist unentbehrlich für das menschliche Leben und die Ökosysteme.

Für Sie möchten wir dieses Element auf besondere Weise erfahrbar machen. Lassen Sie sich bei unserem Weiher auf „Schwester Wasser“ neu ein, in ihrer natürlichen Umgebung, im Zusammenspiel der Schöpfung und im Rhythmus der Natur.

Unser Programm bietet außerdem Angebote für Kinder von der Sternwarte Laupheim („Ohne Sonne gäbe es kein Wasser“, Sonnenbeobachtung – je nach Witterung –, Sonnenuhr basteln ...) und Seifenblasen, eine Darbietung und zum Mitmachen für „Klein und Groß“ (Kostbarkeit des Wassers in den Farben des Regenbogens dargestellt, Hubert Spieß, München).

Interessant ist auch unser Kloster-Flohmarkt sowie die Sonder-Ausstellung „SUCHE“. Während des ganzen Nachmittags können Sie Speisen - mediterran-sommerlich vom Grill - und erfrischende, besondere Getränke genießen.

Herzlich willkommen!

Weitere Informationen unter www.kloster-bonlanden.de

Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal

Ausflug zum Kartoffelhof Steinhauser

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal fährt am Mittwoch, 12. Juli, zum Kartoffelhof Steinhauser nach Dettingen. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13.45 Uhr am Katholischen Gemeindehaus, Marktplatz 6 in Erolzheim.

Bei der etwa 1 ½ - stündigen Hofführung darf „hinter die Kulissen“ des Hofes und Schälbetriebs geschaut werden und es gibt einiges Wissenswerte zum Anbau und zur Verarbeitung der sog. „Grombiera“. Im Anschluss daran kann noch im Hofladen eingekauft werden und danach besteht im Gasthaus Germania Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammensitzen und ins Gespräch zu kommen.

Zur besseren Planung ist eine vorherige Anmeldung bis Freitag, 7. Juli, erforderlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas und Diakonie Biberach, Tel. 0174 / 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT BOOS

- Landkreis Unterallgäu, ca. 7.000 Einwohner
- www.vgem-boos.de

Die Verwaltungsgemeinschaft Boos sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Beamten (m/w) der 3. Qualifikationsebene oder einen Verwaltungsfachwirt (m/w) (AL II)** unbefristet in Vollzeit für die Stelle des Geschäftsstellenleiters (m/w).

Freuen Sie sich auf verantwortungsvolle Aufgaben:

- Leitung der Geschäftsstelle, Organisation des Geschäftsbetriebs und rechtliche Beratung aller Sachgebiete
- Personalführung
- Kämmerei
- Kommunalverfassungsrecht
- Sicherheitsrecht

Das erwarten wir von Ihnen:

- Laufbahnbefähigung für die 3. Qualifikationsebene, alternativ erfolgreich abgelegte Ausbildung als Verwaltungsfachwirt (m/w) (AL II).
- Führungs- sowie pädagogische- und soziale Kompetenz

- fundierte Rechtskenntnisse, insbesondere im Kommunalrecht
- ausgeprägter Dienstleistungsgedanke sowie Freude im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- gute EDV-Kenntnisse, Praxis in der Anwendung aller MS-Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Abendveranstaltungen
- Bewerber mit mehrjähriger Berufserfahrung als Geschäftsstellenleiter werden bevorzugt

Das bieten wir Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einer interessanten und zukunftsorientierten Kommunalverwaltung
- Arbeitsbedingungen, die von Kollegialität und gegenseitigem Respekt geprägt sind
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- zusätzliche Altersvorsorge
- geregelte Arbeitszeiten
- eine leistungsgerechte Besoldung bzw. Vergütung nach Bay-BesG bzw. TVöD

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **21. Juli 2017**, gerne auch per E-Mail.

Verwaltungsgemeinschaft Boos, z.H. Gemeinschaftsvorsitzender, Fuggerstr. 3, 87737 Boos. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Erben (Gemeinschaftsvorsitzender) unter 08335/9829-12, E-Mail: erben@vg-boos.de, gerne zur Verfügung.

Öchsle dampft wieder öfter

Sommerfahrplan der Museumsbahn

Hochbetrieb beim „Öchsle“: Ab Juli kann man mit der kohlebefeuernten Museums-Schmalspurbahn nicht nur am Wochenende, sondern zusätzlich donnerstags wie in alten Zeiten durch Oberschwaben dampfen. Verschiedene Veranstaltungen machen zudem im Juli die Dampzugreise besonders interessant: eine Bacchus-Fahrt mit unterhaltsamer Weinprobe, ein Blick hinter die Kulissen und ein zünftiger Bahnhofs-Frühshoppen.

Die „Bacchusfahrt“ am 15. Juli mit unterhaltsamer Weinprobe, Sektempfang und Imbiss hat sich seit ihrer Erstaufgabe 2015 als eine beliebte Sonderfahrt im Öchsle-Kalender etabliert. Am 9. Juli kann man mit der Museumsbahn auch zum weithin bekannten Sulminger Dorffest anreisen.

Was oft unterschätzt wird: Bis die denkmalgeschützte Bahn durch Oberschwaben dampfen kann, ist eine Menge Arbeit nötig. Einen Blick hinter die Kulissen bietet eine ganztägige Öchsle-Erlebnisführung am 15. Juli. Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger erklärt dabei sowohl für Eisenbahnfreunde als auch heimatkundlich Interessierte den Dampfbetrieb aus erster Hand. Die Veranstaltung umfasst die Besichtigung der Lokschuppen in Ochsenhausen und Warthausen mit allen Lokomotiven sowie eine Öchsle-Fahrt und Bewirtung.

Einen zünftigen Frühshoppen mit Weißwurstfrühstück bietet das Öchsle am 16. Juli zwischen 10 und 12 Uhr. Für moderne und volkstümliche Unterhaltungsmusik sorgen „Die Reiner's“, eine dreiköpfige Gruppe aus Neufra. Das passende urige Ambiente stellt der historische Ochsenhauser Bahnhof: Bei gutem Wetter findet das Frühstück dort auf dem Bahnsteig statt, bei Regen wird in das „Öchsle-Café“ im ehemaligen Güterschuppen ausgewichen.

In den Sommermonaten hat die Museumsbahn zwischen Warthausen und Ochsenhausen Hochsaison. „Im Sommerfahrplan fahren wir daher von Juli bis September regelmäßig donnerstags und am Wochenende“, erläutert Andreas Albinger. Neben Eisenbahnfreunden aus ganz Europa sind es vor allem Familien, welche die Ferienzeit für das Freizeitvergnügen nutzen. Beliebt ist das Öchsle außerdem für Gruppenfahrten im Rahmen von Betriebs-, Vereins- oder Schulausflügen, wofür auch Sonderfahrten außerhalb des Fahrplans vereinbart werden können. Auch Fahrradtouristen können gut mit einer Dampzugfahrt verknüpft werden, da die Drahtesel kostenlos im Öchsle mitfahren können. Zudem gibt es entlang der Zugstrecke einen ausgeschilderten Radweg. Den Aufenthalt in Ochsenhausen kann man auf vielfältige Weise nutzen, etwa mit einer öffentlichen Stadtführung, die stets donnerstags



und sonntags ab 14 Uhr an der Mariensäule vor der Klosterkirche startet, oder mit dem Besuch der Sommerausstellung „Venedig in der Kunst“ im Fruchtkasten des Klosters, wo neben historischen Stadtansichten unter anderem Bilder und Objekte von Hundertwasser, Salvador Dalí, Elvira Bach und Horst Janssen gezeigt werden. INFO: Das Öchsle fährt bis Mitte Oktober an jedem Sonntag sowie 1. und 3. Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Bis Ende September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Karten für die Bacchusfahrt unter Telefon 07352/922026. Anmeldung für die Öchsle-Erlebnisführung mit Blick hinter die Kulissen unter Telefon 07352/ 202 893. Informationen im Internet unter www.oechsle-bahn.de.

Der Integrationsfachdienst Biberach informiert

Am Mittwoch, 26.07.2017, von 14 – 16 Uhr findet bei der AOK Biberach, Zeppelinring 2-4 in 88400 Biberach eine Veranstaltung vom Arbeitskreis der Schwerbehindertenvertretung statt. Einge-laden dazu sind alle Vertreter der behinderten Menschen aus den Betrieben und Verwaltungen im Landkreis Biberach, ebenso die Stellvertreter und interessierte Betriebsräte.

Das Reha-Team der Agentur für Arbeit, Helga Hofheinz - Arbeitsvermittlerin, Ralf Gleißner - Rehaberater und Manuela Müller vom Arbeitgeberservice stellen uns ihre Arbeit mit behinderten Menschen vor.

Wir bitten Sie um eine verbindliche Zusage.

Rückfragen und Anmeldungen an den Integrationsfachdienst, Sennhofgasse 7 in Biberach,

Tel. 07351 188289-0, Fax: 07351 188289-90 oder E-Mail: info.biberach@ifd.3in.de.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Integrationsfachdienst Biberach.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Freie Plätze beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Original Thailändische Küche - Glutenfrei

mit Pimphawan Ebinger, am Freitag 14. Juli in der Schulküche der Realschule Ochsenhausen von 18:00 - 22:00 Uhr (5.33 UE) Kursgebühr: 24,00 € (Speisekosten werden im Kurs abgerechnet), Kurs-Nr. 71615. Es wird ein Original Thai-Menü zubereitet. Es besteht aus frischen Frühlingsrollen, gebratenen Reisnudeln, verschiedenen Curry-Variationen in Kokosmilch, scharfen Fisch und würzigen Fleischgerichten mit frischem Gemüse. Der besondere Geschmack wird den Gerichten durch spezielle Thai-Kräuter und Thai-Gewürzen verliehen. Zum Abschluss gibt es ein typisches Thai-Dessert. Eine Besonderheit in diesem Kurs ist, dass ausschließlich glutenfreie Zutaten zum Einsatz kommen.

15.07.17, 10:00 Uhr, Samstag, Nr. 71012

„Erlebniswelt Eisenbahn“-Blick hinter die Kulissen der Öchsle-Bahn

mit Andreas Albinger, Geschäftsführer Öchsle Bahn, am Samstag 15. Juli von 10:00 - 16:00 Uhr (8 UE) Kursgebühr Erwachsene: 34,00 €, Kinder: 15,00 €, Ort: Öchsle-Bahnhof, Ochsenhausen, Kurs-Nr. 71012

Welch ein Gegensatz: In Ochsenhausen der urige, denkmalgeschützte Lokschuppen aus dem Jahr 1899, in Warthausen der hochmoderne, aber nüchterne Lokschuppen aus dem Jahr 2005. Beide werden mit ihren unterschiedlichen Funktionen vorgestellt und besichtigt. Dabei dürfen natürlich auch die verschiedenen Öchsle Dampf- und Dieselloks nicht fehlen.

Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger schaut mit den Teilnehmern hinter die Kulissen und erklärt ihnen den Dampfbetrieb aus erster Hand. Bei einer Führung übers Bahnhofsgelände Ochsenhausen wird sowohl aus der wechselhaften Öchsle-Geschichte, als auch vom aktuellen Betrieb berichtet. Dabei darf sowohl die im Lokschuppen abgestellte 88 Jahre alte Lok 99 716 „Rosa“ als auch die „neueste“ der originalen Öchsle-Loks nicht fehlen: Die Diesellok V51 903, die bis in die 80er Jahre hinein Öchsle-Güterzüge zog und nun in Ochsenhausen überholt wird.

Anschließend können die Teilnehmer sich mit einem Mittagessen stärken und danach die Öchsle-Lok 99 788 „Berta“ bei der einstündigen Fahrt nach Warthausen im Betrieb erleben. Im modernen Öchsle-Lokschuppen wird gezeigt, wo die Loks für den Betrieb angeheizt und die meisten Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden. Zudem kann hier mit der 1899 gebauten Lok „Mallet“ 99 633, welche seit Anfang 2015 wieder betriebsfähig ist, ein ganz besonderes technikgeschichtliches Exponat bestaunt werden.

Mit der Rückfahrt bei Kaffee und Kuchen mit dem Öchsle nach Ochsenhausen endet der Tag gegen 16.00 Uhr.

Hinweis: In der Gebühr enthalten sind Öchsle-Fahrt Ochsenhausen - Warthausen und zurück, Führungen, Mittagessen und Kaffee/Kuchen.

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Pilgertage an der Bauernschule

Eine Auszeit nehmen – auftanken – aufatmen, der Seele etwas Gutes tun, durch die wunderschöne Landschaft Oberschwabens auf den Oberschwäbischen Pilgerweg von Wallfahrtsort zu Wallfahrtsort zu Fuß gehen und das gute Gefühl des Aufatmens spüren. Egon Oehler, Leiter der Schwäbischen Bauernschule und seine Frau, Rita, Initiatoren des Oberschwäbischen Pilgerweges, begleiten Sie und nehmen Sie mit inspirierenden Gedanken mit auf den Weg. Übernachtung, Frühstück und Abendessen finden an der Schwäbischen Bauernschule statt. *Bei Interesse fordern Sie einfach unseren Informationsflyer an.*

19.-22.07.2017 Preis: 310,00 € im DZ, 340,00 € im EZ.

Nähere Infos/Anmeldung: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524/40030 Mail: bauernschule@lbv-bw.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

BiZ&Donna – Vortragsreihe für Frauen

Arbeitsrecht – was „Frau“ wissen sollte!

Manuela De Fortunato ist Rechtsanwältin in Ulm. Als Expertin im Arbeitsrecht bietet sie am Mittwoch, 12. Juli, von 9-11 Uhr im Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ) Einblicke in arbeitsrechtliche Themen, die besonders für Frauen relevant sind. Beispielsweise geht es darum, welche Fragen bei Vorstellungsgesprächen erlaubt sind, wie es sich mit dem Kündigungsschutz bei Schwangerschaft verhält oder was während der Elternzeit passiert. De Fortunato kennt die Antworten und weiß, was „Frau“ zum Thema Arbeitsrecht sonst noch wissen muss.

Die Vortragsreihe BiZ & Donna wird in Kooperation der Agentur für Arbeit Ulm, der Agentur für Arbeit Neu-Ulm sowie der Jobcenter Ulm, Alb-Donau und Neu-Ulm durchgeführt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nicht ohne Ausbildungsplatz in die Ferien

Die Sommerferien in Baden-Württemberg rücken in greifbare Nähe. Die Agentur für Arbeit Ulm ruft junge Menschen dazu auf, nicht ohne einen Ausbildungsvertrag in die Sommerferien zu starten.

Christine Landskron-Rieger, Geschäftsführerin der Arbeitsagentur Ulm: „Entspannt in die Sommerferien zu gehen, gelingt am besten mit dem Ausbildungsvertrag in der Tasche.“ Allen denjenigen, die so wenige Wochen vor den Ferien noch ohne Vertrag

sind empfiehlt Landskron-Rieger, keine Zeit verstreichen zu lassen und sich jetzt aktiv um eine Ausbildung zu bemühen. „Die Chancen auf dem Ausbildungsmarkt stehen besser denn je“, gibt die Geschäftsführerin zu verstehen. Gut 1 500 freie Ausbildungsplätze waren der Ulmer Arbeitsagentur im Juni gemeldet. Davon knapp 850 in Ulm, 150 in Ehingen und über 500 in Biberach. Die Aussichten am Ausbildungsmarkt sind für Ausbildungssuchende gut. Dennoch ist es wichtig, sich gründlich mit der Berufswahl zu befassen. „Eine überlegte Berufswahl schützt vor Ausbildungs-

abbrüchen“, erklärt Landskron-Rieger. Bei der Berufswahl helfen beispielsweise die Berufsberaterinnen und Berufsberater der Arbeitsagentur Ulm.

Ein Gespräch mit den Berufsberatern kann über die kostenfreie Rufnummer 0800- 4 5555 00 vereinbart werden. Freie Ausbildungsstellen können Betriebe dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit über die bundesweit kostenlose Rufnummer 0800- 4 5555 20 melden.

Leichte Beine auf langen Reisen

Fröhlicher Start in die Reisezeit

Ob im Auto, Bus, Flieger oder in der Bahn – Reisen ist wunderschön, für die Venen jedoch besonders anstrengend. Dann helfen die Reisestrümpfe medi travel, das Urlaubsziel auf leichten Beinen zu erreichen und entspannt die Ferien zu genießen.

Langes, bewegungsloses und beengtes Sitzen mit angewinkelten Beinen verlangsamt den Blutfluss in den Venen. Auch Menschen mit gesunden Venen haben dann schwere und geschwollene Beine. Hier können die medi travel Reisestrümpfe vorbeugen. Sie aktivieren durch den abnehmenden Druckverlauf und die sanfte Kompression den Bluttransport zum Herzen. Die Beine und Füße fühlen sich leichter und entspannter an, die Schuhe bleiben bequem. Zudem senken die Strümpfe auch das Risiko einer Reisetrombose.*

Urlaub 2017 – wohin zieht es die Deutschen?

Auf www.tourismusanalyse.de unter „Reiseziele 2017“ gibt es einen ersten Ausblick. Spanien und Italien führen die Beliebtheitsskala der Urlaubsziele an. Ausreichend Wasser, Tee oder Schorle trinken,

Fußgymnastik, lockere Kleidung und bequeme Schuhe sind Tipps für komfortables Reisen. Im Flugzeug bieten die Gangplätze mehr Platz, um die Beine auszustrecken. Das i-Tüpfelchen sind medi travel Reisestrümpfe aus dem medizinischen Fachhandel. Es gibt eine semitransparente Ausführung in Puder und Schwarz für Damen, der medi

travel für Herren in Schwarz und Grau hat eine dezente Rippenoptik. Die Größe richtet sich nach dem Fessellaß.

Die Broschüre „medi travel“ kann bei medi, Telefon 0921 912-750, E-Mail verbraucher@medi.de angefordert werden. Surftipp: www.medi.de mit Händlerfinder. (mso/me)

* Hsieh/Lee (2005): Graduated compression stockings as prophylaxis for flight-related venous thrombosis: systematic literature review: in: J Adv Nurs, 51, 83-98.





Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

Jede Woche
„am Ball“
beim Kunden!



Ein gutes Herz
ist unbezahlbar.
Blut spenden
ist Ehrensache.



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ



Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

VERSCHIEDENES

— WIR SAGEN 1.000 X DANKE! —

... für die lieben Glückwünsche und großzügigen Geschenke.
... an unsere Gäste für eine wunderschöne Hochzeitsfeier.
... an all unsere Helfer für den tollen Einsatz.
... für diesen unvergesslichen Tag.

Florian & Birgit
RADTKE RADTKE (geb. Wohnhaas)

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 28

IMMOBILIEN

Erscheint im Landkreis Biberach

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle!

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 28

*Fitness &
Gesundheit*

Erscheint im Landkreis Biberach

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu	
kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222

Notariat Tannheim	927-0
-------------------	-------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:
montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

**Bereitschaftsdienste
08./09. Juli 2017****Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. **116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **01801 929343**
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **01801 929350**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 08. Juli (ab 08.30 Uhr)
Markt-Apotheke Biberach, Marktplatz 10,
Tel. (07351) 15900

Sonntag, 09. Juli (ab 08.30 Uhr)
Apotheke im Umlachtal Eberhardzell, Fischbacher Str. 19,
Tel. (07355) 93160
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:**

Samstag, 08. Juli
Stern-Apotheke Bodenseestraße, Memmingen,
Bodenseestr. 34, Tel. (08331) 4987387

Sonntag, 09. Juli
Löwen-Apotheke Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6,
Tel. (08331) 71378

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 07. Juli 2017
Freitag, 21. Juli 2017

Papiertonne: Dienstag, 18. Juli 2017

Gelber Sack: Mittwoch, 19. Juli 2017

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

STELLENANGEBOTE

ALTENHILFE



Die Zieglerschen sind ein traditionsreiches, diakonisches Sozialunternehmen mit mehr als 3.000 Mitarbeitenden, die an rund 60 Standorten in Baden-Württemberg etwa 7.000 Kunden pro Jahr in fünf Hilfearten betreuen.

Unsere Altenhilfe bietet an über 20 Standorten umfassende Unterstützung für ein erfülltes und würdiges Leben älterer Menschen.

Wir suchen zur Ergänzung unseres familiären Teams eine

PFLEGEFACHKRAFT (M/W)

PFLEGEHILFSKRAFT (M/W)

BETREUUNGSKRAFT (M/W)

FÜR UNSER SENIORENZENTRUM IN AITRACH

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT...

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:
Die Zieglerschen - Seniorenzentrum Aitrach | Slavica Tillich |
Hauptstr. 22 | 88319 Aitrach |
Telefon: 07565 942689-0 | sz-aitrach@zieglersche.de

WWW.ZIEGLERSCHE.DE

Benötigen Sie Hilfe...

...in Rentenfragen?

...in Sozialangelegenheiten?

...im Schwerbehindertenrecht?



Wir informieren und beraten Sie in allen Servicestellen.
Wir vertreten Sie vor den Behörden und vor Gericht.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Sozialverband VdK:

Im Mittelpunkt der Mensch

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
Holzstraße 2
78054 Villingen-Schwenningen

Tel.: 0 77 20 / 81 07 10

Fax: 0 77 20 / 81 07 12

srg-vs-schwenningen@vdk.de
www.vdk.de/bv-suedbaden



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann! gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.

Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen

Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029

www.blersch-insektenschutz.de

E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de



STEUERKANZLEI



RALF BAUR

Stark und Innovativ
für Unternehmen und Privatkunden

Zur Verstärkung unseres Kanzleiteams suchen wir eine(n)

Steuerfachangestellte(n) / Steuerfachwirt(in)

Was bieten wir Ihnen:

- Einen modernen und sicheren Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Betriebsrente

Bewerben Sie sich – wir freuen uns!



Schlossstraße 2

88453 Erolzheim

info@steuerkanzlei-ralfbaur.de

Telefon: 07354 / 93 33- 0

Telefax: 07354 / 93 33-22

www.steuerkanzlei-ralfbaur.de

endress

DAS BESTE FÜR DRAUSSEN

**RASEN
MACHT
SPASS**

599,-
499,-



VIKING BENZIN-MÄHER MB 448 T

DER GARTENGERÄTE-FACHMARKT MIT WERKSTATT
Biberacher Str. 55, Warthausen www.endress-shop.de